



Bedienungsanleitung



Wichtige Hinweise und Sicherheitshinweise

Bei Fremdeingriffen in das Gerät erlischt die Garantie!



Lesen Sie die Bedienungsanleitung bitte vollständig durch. Sie finden dort viele Informationen, die Sie beim Einsatz des Gerätes benötigen.

Betreiben Sie das Gerät nur in Übereinstimmung mit der Bedienungsanleitung. Verwenden Sie nur vom Hersteller spezifiziertes Zubehör.



ACHTUNG!

Gefahr durch Stromschlag!

Das Gerät nicht öffnen. Im Inneren befinden sich keine vom Benutzer verwendbaren Teile. Reparaturarbeiten dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden.



Netzanschluss

Der MP11 wird mit einem externen Netzteil mit Spannung versorgt. Bevor Sie den MP11 mit dem Stromnetz verbinden, überprüfen Sie bitte sorgfältig, ob die Netzspannung für das Gerät geeignet ist. • Benutzen Sie nur das Original-Netzteil.

• Verwenden Sie keine defekten Adapter oder Netzleitungen.



Feuchtigkeit

Um elektrische Stromschläge oder Feuer zu vermeiden, darf dieses Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit ausgesetzt werden und nicht an Orten betrieben werden, an denen (Spritz-)Wasser eindringen kann. Stellen Sie zudem keine Gefäße mit Flüssigkeiten (z.B. Getränke oder Vasen) direkt neben und keinesfalls auf das Gerät.

Wurde das Gerät höheren Temperaturschwankungen ausgesetzt (z.B. beim Transport von einem kalten an einen warmen Ort), kann sich im Inneren des Geräts Kondensfeuchtigkeit bilden. Schalten Sie das Gerät deshalb erst ein, wenn es sich auf Raumtemperatur erwärmt hat.

Aufstellung, Montage und Pflege

Um Fehlfunktionen und Schäden zu vermeiden, darf dieses Gerät weder direkter Sonneneinstrahlung noch Staub ausgesetzt werden. Zudem müssen starke Vibrationen vermieden werden. Achten Sie beim Einsatz dieses Geräts auf eine stabile Unterlage und sichere Montage. Reinigen Sie die Gehäuse-Außenseiten nur mit einem sauberen und trockenen Tuch. Bei hartnäckigeren Verschmutzungen, feuchten Sie das Tuch nur leicht an. Verwenden Sie hierbei aber keinesfalls scharfe Reinigungsmittel (z.B. Benzol, Azeton oder brennbare Lösungsmittel).



ACHTUNG!

Gefahr durch hohe Lautstärke!

Mit Kopfhörern können Lautstärken erreicht werden, die gesundheitsschädlich sind. Vergewissern Sie sich deshalb immer vor dem Aufsetzen Ihres Kopfhörers, dass die gewählte Lautstärke nicht zu hoch ist!



Hinweis zur Verpackung

Bitte bewahren Sie die Verpackung des Gerätes auf. Damit ist Ihr Gerät beim Transport, z.B. im Service-Fall, geschützt.



MULTI PERFORMER MP 11

TRADITION verpflichtet

Damals, in den 90ern waren die Geräte von MIDITEMP der Zeit voraus. Noch bevor ein Laptop oder PC für jedermann erschwinglich war, konnte der ambitionierte Musiker/Keyboarder über den MultiPlayer (z.B. MP44, MP88, MP88W, ...) sein MIDI-Setup komfortabel verwalten und MIDI-Files abrufen. Später, mit integrierter Festplatte, zusätzlich auch Audio-Files.

Aber die Zeiten ändern sich und die Technologie hat sich rasend schnell weiterentwickelt. Computer, Sequenzer und Festplatten sind mittlerweile zum Standard geworden. Es war an der Zeit, die Historie der MultiPlayer neu zu definieren.

Der MIDITEMP Multi Performer MP11 ist ein MIDI- und Audiofile-Player mit integriertem Voice-Harmonizer. Mit ihm haben Sie Ihre komplette Band immer dabei. Ob Schlagzeug, Bass, Gitarren, Keyboards, Blasinstrumente oder gleich ein ganzes Orchester – dank MIDI-File und MP3 Playback ist dies möglich.

Nutzen Sie die integrierte Soundtechnologie, schließen Sie ein Mikrofon an und schon können Sie loslegen. Mit den sechs Fadern haben Sie die Möglichkeit, Instrumenten-Gruppen von MIDI-Files live und ganz nach Ihren Bedürfnissen abzumischen. Für Ihre Vocals stehen Ihnen interne Effekte zur Verfügung. Sind in Ihren Files Textdaten enthalten, werden die Songtexte direkt auf dem Display des MP11 oder einem externen Monitor angezeigt.

Erstellen und organisieren Sie Playlists und Marker direkt am Gerät. Ein intelligenter Algorithmus erkennt musikalische Phrasen und erzeugt nahtlose Song-Übergänge.

Das Bedienkonzept des MP11 wurde speziell für den Live-Einsatz entwickelt. Deshalb haben Sie mit Hilfe der Tasten, Drehregler und Fader einen sehr schnellen Zugriff auf alle wichtigen Funktionen.

Auch Zusatzfunktionen und Untermenüs können in sekundenschnelle aufgerufen werden, denn einige Tasten verfügen über eine sogenannte Schnellzugriffsfunktion. Hierbei müssen Sie lediglich die gewünschte Taste 2 Sekunden gedrückt halten - daraufhin wird Ihnen im Display das entsprechende Bedienmenü und die darin enthaltenen Funktionen angezeigt. Die Navigation selbst erfolgt anschliessend mit Hilfe des großen Master-Volume-Drehreglers, der Up-/Down-Tasten oder der Enter-Taste.

Wir wünschen Ihnen nun viel Spaß und Erfolg mit Ihrem neuen MP11 von MIDITEMP - und nicht zu vergessen: Eine ganze Menge Applaus.



Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise	2	
Einleitung	3	
Inhaltsverzeichnis	4 - 5	
Schnellübersicht	6 - 8 9 10 - 12 13	Das obere Bedienfeld Das Display Das untere Bedienfeld Das Anschlussfeld
Die MP11 Utility-Software	14 15 16 - 17	Einleitung / Installation Die Menüleiste Die Handhabung
MP11	18	Der erste Einsatz (Schnellstart-Anleitung)
Song anwählen und abspielen	19 19 19 20 - 21	Song in der Titel-Liste anwählen und abspielen Song in der Artist- bzw. Genre-Liste anwählen und abspielen Mit Hilfe des ESC-Tasters eine Ebene zurück Alphabetische Suche nach einem Titel
Next Song	22	Den nächsten Song vorbereiten
Go To	23 24 25 26 27 28	Vom laufenden zum nächsten Song wechseln bzw. überblenden Anpassung der Geschwindigkeit (SPEED) und Tonart (KEY) Sehr schneller Wechsel zum nächsten Song Zwischen den Markern des aktuellen Songs springen Zu einem Marker des nächsten Songs springen Taktwechsel ohne Marker
Loop	28	Marker-Parts in einer Endlosschleife abspielen
Playlist	29 30 31 31 32 32 33 34	Eine Playlist erstellen und benennen Songs in einer Playlist hinzufügen Eine Playlist auswählen bzw. in eine andere Playlist wechseln Die Autoplay-Funktion Playlist-Modus verlassen Verwalten der Playlists Verwalten der Playlist-Songs Die Wizard- und AutoBPM-Funktion in Playlists Die Wizard-, Short- und AutoBPM-Funktion in Playlists
Spezialfunktionen	35 36 37 38	Editieren von MIDI-Files Editieren von MP3-Files Die Insert-Effekte Die Wizard Sound Funktion (= WSF)
Harmonizer	39	Der Harmonizer- bzw. Melody-Tracker-Modus



Allgemeine Handhabung	40	Menü-Optionen
Mic Presets	41	-
Mic Equalizer	41	
Music Equalizer	41	
MIDI Settings	42	
General Settings	43	
Fade Curve	44	
Auto BPM	44	
Sound FX Settings	45	
Video Settings	45	
Songs History	46	
Find new song	46	
System settings	46	
Häufig gestellte Fragen	47	FAQ
Formate und Kompatibilität	48	MP11
Speichermedium	49	
Technische Daten	50	
Sologesang	51	Anschlussbeispiele
Gesang mit Gitarre, Mischpult und Fußschalter	51	
Gesang mit Monitor bzw. Fernsehbildschirm	52	
PC + USB Master-Keyboard (MP 11 als Expander)	52	
Kleine Band mit Masterkeyboard und Klick für den Schlagzeuger	53	
Soundbelegung	54 - 56	Soundtabellen
Drum Kits	57	
Performances	58	
Sound FX / Presets / Bridge Music	59	
	60 - 65	MIDI Implementation
CE / RoHS / WEEE / Warenzeichen / Urheberrecht	66	Rechtliches

- Lieferumfang:
- MIDITEMP MP 11
- Externes Netzteil
- 1 GB Compact-Flash-Card
- MP11-Utility-CD
- Bedienungsanleitung
- Cinch Kupplung
- AV Breakout-Kabel
- Scart to Cinch Adapter



Das obere Bedienfeld









MIXER	Wird die MIXER -Taste gedrückt, so wird die Mixer-Funktion aktiviert (Taster leuchtet blau). Diese Funktion können Sie z.B. nutzen, wenn Sie während dem Abspielen von MIDI-Files (über die interne Soundquelle), schnellen Zugriff auf die Lautstärke haben möchten und hierbei die Lautstärkeein- stellungen mit Hilfe der 6 FADER durchführen möchten. Die Fader sind in 6 Gruppen unterteilt: DRUMS • BASS • GUITAR • KEYBOARDS • WINDS • ORCHESTRA. <i>Hinweis: Die Mixer-Funktion steht nicht bei MP3-Files zur Verfügung</i> .
PLAYLIST 2 Sec.	Am MP11 haben Sie die Möglichkeit Playlists zu erstellen (s. Seite 29). Wurde dies von Ihnen vorge- nommen und drücken Sie 1x kurz den PLAYLIST -Taster, so leuchtet dieser Taster blau und Ihre er- stellten Playlists werden im Display angezeigt. Halten Sie den PLAYLIST -Taster ca. 2 Sekunden ge- drückt, gelangen Sie direkt in die Menü-Anzeige GENERAL SETTINGS -> AUTO PLAYLIST (s. Seite 43). <i>Hinweis: Im Auslieferungszustand sind keine Playlists enthalten</i> .
SHORT 2 Sec.	Drücken Sie 1x kurz den SHORT -Taster, so leuchtet dieser Taster blau und die Songs werden verkürzt wiedergegeben (minimale Einstellung = 1 Minute). Halten Sie den SHORT -Taster ca. 2 Sekunden ge- drückt, gelangen Sie direkt in die Menü-Anzeige GENERAL SETTINGS -> SHORT TIME (s. Seite 43). Dort können Sie den bereits eingestellten Wert ändern (bei Auslieferung ist der Wert 1:00 eingetragen). Hinweis: Haben Sie in Ihren Songs MARKER gesetzt und drücken Sie während dem Abspielen eines Files den SHORT-Taster, so wird der MP11 zunächst den Wert berücksichtigen, der unter GENERAL SETTINGS -> SHORT TIME eingestellt wurde und anschliessend noch den derzeit gespielten Marker-Part zu Ende spielen.
WIZARD	Wenn Sie den WIZARD -Taster 1x drücken, leuchtet dieser Taster blau und der MP11 wird - unter Be- rücksichtigung musikalischer Kriterien - intelligente Algorithmen anwenden, um saubere Übergänge zwischen 2 Songs bzw. 2 MARKERN zu schaffen. Die Übergänge werden jedoch erst ausgeführt, wenn ein Takt, ein Song-Part (z.B. Refrain) oder ein Marker-Part komplett abgespielt wurde bzw. wenn musikalisch stimmige Parts zur Verfügung stehen. In welcher Form der Übergang erfolgt, steht in un- mittelbarem Zusammenhang mit den Tastern IMMEDIATE und CROSSFADE . <i>Hinweis: Wird der WIZARD-Taster im EDIT-MODUS gedrückt (z.B. bei der MIDI-File-Nachbearbeitung), so</i> <i>werden keine Algorithmen ausgeführt, sondern die WSF (Wizard Sound Function) aktiviert (s. Seite 38)</i> .
IMMEDIATE	Drücken Sie 1x den IMMEDIATE -Taster, so wird dieser aktiviert (leuchtet blau) und der CROSSFADE - Taster deaktiviert. Wird nun beim Abspielen eines Songs der GO TO -Taster gedrückt, findet ein schneller Wechsel zum nächsten MARKER bzw. zum nächsten Song statt.
CROSSFADE 2 Sec.	Wenn Sie den CROSSFADE -Taster 1x kurz drücken, so wird dieser aktiviert (leuchtet blau) und der IMMEDIATE -Taster deaktiviert. Drücken Sie nun während dem Abspielen eines Songs den GO TO -Taster, so wird der MP11 langsam zum nächsten MARKER bzw. zum nächsten Song überblenden. Halten Sie den CROSSFADE -Taster ca. 2 Sekunden gedrückt, gelangen Sie direkt in die Menü-Anzeige FADE CURVE . Dort können Sie die derzeitige Crossfade-Einstellung ändern (s. Seite 44).



GO TO	Der GO TO-Taster steht in unmittelbarem Zusammenhang, mit den beiden Tastern IMMEDIATE und CROSSFADE. Drücken Sie während dem Abspielen eines Songs den GO TO-Taster und ist der Taster IMMEDIATE aktiviert (leuchtet blau), findet ein schneller Wechsel zum nächsten MARKER bzw. zum nächsten Song statt. Bei aktiviertem CROSSFADE-Taster und Drücken des GO TO-Tasters wird der MP11 langsam zum nächsten MARKER bzw. zum nächsten Song überblenden. Hinweis: Ist der WIZARD-Taster aktiviert (leuchtet blau) und haben Sie in Ihren Songs MARKER integriert, wird der Wechsel - beim Drücken des GO TO-Tasters - erst am Ende des momentan gespielten Marker- Parts ausgeführt. Ist der WIZARD-Taster deaktiviert, wird der Wechsel am Ende des momentan gespielten Taktes ausgeführt.
NEXT SONG	Mit Hilfe dieses Tasters können Sie in einer Playlist Songs hinzufügen oder im normalen Abspielmodus dus den nächsten Song vorbereiten. Drücken Sie also beispielsweise im normalen Abspielmodus während dem Abspielen eines Songs zuerst den TITLE -Taster (= Titel-Liste wird eingeblendet). Wäh- len Sie nun mit dem DIAL -Rad den gewünschten Titel an (= Titel wird farbig hinterlegt) und drücken Sie anschliessend den NEXT SONG -Taster. Daraufhin wird der gewählte Song unten im Display als NEXT SONG angezeigt. <i>Hinweis: Es wäre möglich, dass beim Vorbereiten des nächsten Songs im normalen Abspielmodus der</i> <i>NEXT SONG-Taster 3x in Folge blinkt (dies kann z.B. vorkommen, wenn Sie das Abspielen eines Songs star- ten und innerhalb weniger Sekunden gleich den nächsten Songs noch nicht vorgenommen werden konnte.</i> <i>Wiederholen Sie den Vorgang in diesem Fall nach ein paar Sekunden nochmal. Daraufhin wird der näch- ste Song geladen und wie gewohnt unten im Display angezeigt.</i>
SMOOTH	Drücken Sie während dem Abspielen eines Songs 1x den SMOOTH -Taster, so aktivieren Sie hiermit den sogenannten Durchsagemodus (Taster leuchtet blau) - hierbei wird die Lautstärke des momen- tan gespielten Songs reduziert und die Mikrofon-Effekte deaktiviert. Durch erneutest Drücken des SMOOTH -Tasters wird die SMOOTH-Funktion wieder aufgehoben.
MIC delay	Drehregler für die stufenlose Einstellung des Mikrofon-Effects DELAY (Echo).
MIC reverb	Drehregler für die stufenlose Einstellung des Mikrofon-Effects REVERB (Hall).



Das Display

Im Hauptmenü wird auf dem Display immer der Text des momentan gespielten Songs angezeigt (= Current Song). Hierbei wird der Text entsprechend dem Tempo in farbige Silben unterteilt. Voraussetzung für die Text-Anzeige ist natürlich, dass in Ihren Songs entsprechende Textdaten enthalten sind.

Zusätzlich werden Sie auf dem Display folgende Informationen vorfinden:

- MK = Marker (wenn in einem Song Marker-Positionen enthalten sind)
- BPM = Tempo (Beats per Minute)

• KEY = Tonart (vorausgesetzt Sie haben diesen Eintrag mit Hilfe der MP11-Utility-Software vorgenommen) und viele weitere Informationen des momentan gespielten Songs bzw. des nächsten Songs.



Ebenso werden durch Betätigen bestimmter Tasten die jeweiligen MENÜS auf dem Display angezeigt, z.B.:

- Artist-Liste
- Titel-Liste
- Genre-Liste
- Playlist Settings
- Marker Settings
- General Settings
- etc.

Die gewünschten MENÜS, können während einer Songwiedergabe aufgerufen werden.





Das untere Bedienfeld







SPEED - / +

Ändern des Tempos (Tonhöhe bleibt erhalten). Drücken Sie beide Taster gleichzeitg, wird das Tempo auf den Ursprungswert zurückgesetzt. Hinweis: Bei MP3 Songs wird die Änderung als +/- Wert angezeigt (max. 20).

KEY - / +

Ändern der Tonart/Tonhöhe. Drücken Sie beide Taster gleichzeitig, wird der Song auf die ursprüngliche Tonart zurückgesetzt.

Hinweis: Bei MP3 Songs wird die Änderung der Tonart nicht als "Key" angezeigt, sondern in +/- Halbtonschritten (+/- 12 Semitones).

Wichtig: SPEED- & KEY-Änderungen betreffen nur die laufende Wiedergabe. Durch Drücken des SAVE-Tasters, können die Änderungen fest im Song gespeichert werden. Das Speichern muss jedoch während der Wiedergabe erfolgen!

SOUND FX-1 / FX-2

Diese Taster können Sie mit Sound-Effekten (MP3-JINGLES) belegen (MENÜ -> SOUND FX SETTINGS -> SELECT EFX 1 / EFX 2 - s. Seite 45) und auf Knopfdruck abspielen lassen (auch während der Wiedergabe eines Songs).

Drücken Sie einen der beiden Taster 1x kurz, so wird der jeweiligeSound-Effekt komplett abgespielt. Bei gedrücktgehaltener Taste, wird der jeweilige Sound-Effekt nur so lange gespielt, wie Sie den Taster drücken.

Wichtig: Die MP3-JINGLES müssen sich auf dem USB-Stick bzw. der Compact-Flash-Card im Ordner "sfx" befinden.

HARMONIZER

Mit diesem Taster können Sie den Harmonizer bzw. Melody-Tracker-Effekt aktivieren bzw. deaktivieren (s. Seite 39).

CONTROL

Durch Drücken dieses Tasters, gelangen Sie direkt in die Menü-Anzeige HAR-MONIZER-/MELODY-TRACKER-EFFEKT-EINSTELLUNGEN (s. Seite 39).

BRIDGE 2 Sec.

Diesen Taster können Sie mit einem MP3-File belegen (MENÜ -> SOUND FX SETTINGS -> SELECT BRIDGE - s. Seite 45), welches Sie z. B. in Pausen abspielen lassen. Halten Sie den BRIDGE-Taster ca. 2 Sekunden gedrückt, gelangen Sie direkt in die Menü-Anzeige SELECT BRIDGE. Drücken Sie während dem Abspielen eines Bridge-Songs den BRIDGE-Taster, so wird der Song ausgeblendet.

Wichtig: Die BRIDGE-MP3s müssen sich auf dem USB-Stick bzw. der Compact-Flash-Card im Ordner "bridge" befinden.

VOICE FX

Bei wiederholtem Drücken dieses Tasters, stehen Ihnen diverse Stimmeffekte zur Verfügung: Woman - Megaphone - Monster - Child - No Effect.

ESC

Durch einmaliges bzw. mehrmaliges Drücken dieses Tasters (je nachdem, welches Menü-Fenster Sie aufgerufen haben bzw. Änderungen vornehmen), können Sie den Vorgang abbrechen und zur Hauptanzeige zurückkehren.

MENU

Durch Drücken dieses Tasters, können Sie das Hauptmenü-Fenster aufrufen.

EDIT 2 Sec.

Drücken Sie diesen Taster 1x kurz, so wird das Edit-Fenster aufgerufen (z.B. EDIT TRACKS bei MIDI-Files). Ist ein Song z.B. in der Titel-Liste markiert und halten Sie den EDIT-Taster ca. 2 Sekunden gedrückt, so wird ein SONG-INFO-FENSTER bzgl. des markierten Songs eingeblendet (diese Funktion steht jedoch nur zur Verfügung, wenn der markierte Song nicht abgespielt wird).

SAVE

Dieser Taster leuchtet auf, sobald Sie Änderungen vornehmen (z.B. MIDI-Files editieren, Playlists ändern, ...). Durch Drücken des SAVE-Tasters, können Sie Änderungen speichern (manche Änderungen müssen WÄHREND der Wiedergabe gespeichert werden - ansonsten sind diese unwiderruflich verloren).







MP 11 Multi Performer





Das Anschlussfeld





MP11-Utility - Einleitung und Installation

Einleitung

MP11-Utility ist eine Software (MAC und PC), mit der Sie Ihre Songs für den MP11 vorbereiten und dann auf das von Ihnen genutzte Speichermedium, z.B. auf die Compact-Flash-Card (im Lieferumfang enthalten) oder auf einen USB-Stick übertragen können.

Bei der Vorbereitung der Songs, können Sie Ihren Files mit Hilfe der Software sämtliche Song-Informationen hinzufügen, wie z.B.:

- Titel (Title)
- Interpret (Artist)
- Musikrichtung (Genre)
- Autor (Author)
- Dauer (Length)
- Tonart (Key)
- Tempo (BPM)

Die eingetragenen Song-Informationen werden dann zukünftig vom MP11 ganz automatisch in so genannte META-Daten konvertiert.

Wichtig: Natürlich müssen Sie Ihren Songs nicht unbedingt oben genannte Song-Informationen hinzufügen. Jedoch möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Sie das volle Potential des MP11 nur nutzen können, wenn alle oben genannten Daten in Ihren Songs enthalten sind.

Bei original © *M*-Live-Songs *ab* August 2010 ist es nicht erforderlich die Daten einzugeben - in diesen Songs sind bereits alle Song-Informationen enthalten.





Installation

Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM "MP11 Utility" in das CD-ROM Laufwerk Ihres Computers (MAC oder PC) ein.

Öffnen Sie dann den Ordner MP11 UTILTIY und anschliessend den Ordner bzgl. des Betriebssystem Ihres Computers (MAC OS X oder WINDOWS).

Führen Sie nun einen Doppelklick auf die entsprechende Installationsdatei aus - daraufhin startet der Installationsvorgang der Software.

Folgen Sie während der Installation den Hinweisen (akzeptieren Sie hierbei u. a. die Lizenz-Vereinbarung für die Software).

Sobald die Installation komplett abgeschlossen ist, können Sie per Klick auf den Button FINISH / FERTIG STELLEN das Programm öffnen.

Hinweis: Während der Installation wurde auf dem Desktop das Icon "MP11 Utility" hinzugefügt. Bei allen zukünftigen Programm-Aufrufen, können Sie somit einen Doppelklick auf dieses Icon ausführen, um das Programm zu öffnen.



MP11-Utility - Die Menüleiste

DATEI -> BEENDEN

Per Klick auf diesen Menüpunkt, können Sie das Programm schliessen.

EINSTELLUNGEN -> SPRACHE Sprachauswahl Englisch / Deutsch

EINSTELLUNGEN -> URHEBERRECHT-MITTEILUNG ANZEIGEN Auswahl Ja / Nein

WERKZEUGE -> SONG-DATENBANK WIEDERHERSTELLEN

Es öffnet sich das Fenster "Speicher optimieren". Per Klick auf "Suchen" wählen Sie den Hauptordner des Speichermediums (Compact Flash-Card oder USB-Stick) aus, welcher für den MP11 optimiert werden soll.

Anschliessend haben Sie zwei Möglichkeiten, die Datenbank des Speichermediums zu aktualisieren bzw. wiederherzustellen:

-> Ich habe einige Songs hinzugefügt oder entfernt - Datenbank aktualisieren.

-> Ich habe Probleme mit der Archivierung - Datenbank wiederherstellen.

Wählen Sie per Maus-Klick die gewünschte Option und klicken Sie danach auf "Start", um die Datenbank zu aktualisieren bzw. wiederherzustellen.

Am Ende des Vorgangs erscheint im Fenster "Speicher optimieren" die Information: "Vorgang erfolgreich abgeschlossen". Klicken Sie auf "OK", um das Fenster zu schließen. Das Fenster "Speicher optimieren" kann ebenfalls geschlossen werden.

WERKZEUGE -> SONG-LISTE SPEICHERN

Mit Hilfe dieses Menüpunkts haben Sie die Möglichkeit, eine Sicherung der Songs zu erstellen, die sich auf dem MP11-Speichermedium befindet.

Wählen Sie hierfür (nach dem Klick auf den Menüpunkt "Song-Liste speichern") zuerst das MP11-Speichermedium aus und tragen Sie einen Dateinamen für die Song-Liste ein. Wählen Sie dann den Ordner, in welchen die Song-Liste auf Ihrem Computer gespeichert werden soll.

Bei der Sortierung der Song-Liste stehen Ihnen drei Auswahlmöglichkeiten zur Verfügung: Titel, Interpret oder Musikrichtung. Wählen Sie die gewünschte Sortierung und klicken Sie dann auf Speichern.

Wurde die Song-Liste erfolgreich gespeichert, erscheint eine Meldung, die Sie per Klick auf OK bestätigen können.

Im Falle, dass die Song-Liste nicht erfolgreich gespeichert wurde (z. B. durch eine falsche Dateipfad-Anwahl), erscheint die Meldung "Vorgang abgebrochen, Speicher nicht optimiert für den MP11". Klicken Sie bei dieser Meldung -> OK.

HILFE -> HILFE FÜR MP11 UTILITY

Es wird ein Fenster mit einer Kurz-Anleitung eingeblendet.

HILFE -> ÜBER

In einem Fenster wird die aktuelle Softwareversion angezeigt.

HILFE -> ÜBER QT Anzeige des Lizenzvertrags.



ei Einstellungen ┥	zeuge Hilfe
Sprache Urheberrecht-	Mitteilungen anzeigen

Datei Einstellungen	Werkzeuge
N 400	Song-Datenbank wiederherstellen Song-Liste speichern





MP11-Utility - Die Handhabung



Suchen in	i Ma	- + 81 cf 🖬 -	
A	Name -	Gale top	Dilar A
0	PLACHAR MD	111 KB winang-media Ne	
2445	ANDRUM	124 KB winarg-neda Ne	
manders D	PANOTHEREMED	75.48 Winarg-nedia Ne	
6	PIRATINO.HD	99.08 Winang media file	
-	Raumen	70.60 Winang-media Ne	
Deutop	CROCCOB. MD	200 KB winang-media file	
	Contract And	50.03 winarg neda lie	
20	Proposition	62.08 Winang-media Ne	
-	Phenetecontec	100 KB Winang-media Ne	
gene o ansen	PLINN912.MD	70.60 Whatp.nedo file	
	Enwewmand	110 KD Winang media file	
148	PINEARDHELMD	122 CB Whatsheed a Ne	
Administr.	Mr. war HD	40.68 Winang media file	
	PEHGRUNNE	80.00 Winang-nedia Ne	
67	PEPOKERFAC.MED	102 KB winang-media file	
	EPRICEWLAD	0740 Wrang neda lie	
dom have	COMPONEND	111 KB Whate neda file	
ung	5		2
	Detectory	-	Offren
	nandane	-	riteren

		~	medition inequ,	within the day						
-	~	Freque	Sales Surg		4494	inter 1	-	Trail.	Internet	
	10000	10.000		LORDOTA		-	-	+	*****	
	A1007-0(10)	0000000	APU-0.0	1000000-0		and a	10	14	4441070	
	-								-	
	1047					-			00000	
				-				-10	8.00,71.00	
	100306300	10.00	APRIL 1	1.000.000		10	10		0000.00	
			******	1.1.000		-	-			
	10.003.000.00	1010.047	Indexections	11000-010	at rest		10		TO NO.	

R* Backup	17 🔯
We den (polate-Process) at an anglikhistowert, eine Schwung Bree Daten vorporeinnen. Weiten Seisenen Delorder por Detenschwung aus oder dochen Sei Fertunitzen dire Schwheitelepel.	
	Sater
Altrachan (Partializer abra Scherheitikupe	Second and

Bei der Installation der Software wurde auf dem Desktop automatisch das Icon "MP11-Utility" hinzugefügt, somit können Sie zukünftig einen Doppelklick auf dieses Icon ausführen, um das Programm zu öffnen.

Nach besagtem Doppelklick, wird das Hauptfenster der MP11-Utility angezeigt. In diesem Fenster müssen Sie nun zuerst die Songs hinzufügen, welche Sie für den MP11 vorbereiten und dann auf das Speichermedium kopieren wollen.

Klicken Sie deshalb im Hauptfenster auf den Button "Auswahl der Songs, welche für den Speicher des MP11 vorgesehen sind".

Daraufhin öffnet sich ein zusätzliches Fenster. In diesem wählen Sie zuerst den Ordner aus, in welchem sich Ihre Files befinden. Markieren Sie dann das bzw. die gewünschten Files per Mausklick (mit gedrücktgehaltener STRG-Taste können Sie mehrere Files markieren) und klicken Sie anschliessend auf "Öffnen".

Bzgl. der eben beschriebenen File-Auswahl noch ein wichtiger Hinweis: Sollten Sie sowohl mit MIDI- als auch MP3-Files arbeiten, wählen Sie bitte pro MP11-Utility-Sitzung beim Markieren der Files immer nur eine File-Art aus (entweder MIDI-Files ODER MP3-Files). Dies hat folgenden Grund: Beim späteren Übertragen der Files auf das MP11-Speichermedium, sollten MIDI-Files in einen separaten Ordner kopiert werden (z.B. mit dem Ordner-Namen "midi") und MP3-Files ebenfalls in einen separaten Ordner (z.B. mit dem Ordner-Namen "MP3"). Auf der im Lieferumfang enthaltenen Compact-Flash-Card sind diese Ordner bereits angelegt. Somit können Sie die Files - beim späteren Übertragen auf das MP11-Speichermedium immer in den entsprechenden Ordner kopieren.

Kommen wir zurück zu den nächsten Schritten: Nachdem Sie Ihre Files markiert und auf den Button "Öffnen" geklickt haben, werden diese im Hauptfenster in einer Tabelle aufgelistet.

Und wie bereits im Kapitel -> MP11-UTILITY -> EINLEITUNG erwähnt, sollten Sie bei diesen Files nun möglichst viele Song-Informationen hinzufügen, damit Sie das volle Potential des MP11 nutzen können.

Haben Sie © M-Live-Files im Einsatz, können Sie die Song-Informationen mit wenigen Schritten hinzufügen. Klicken Sie einfach auf den Button "*Synchronisierung der Songs mit der M-Live Datenbank*". Daraufhin öffnet sich das zusätzliche Backup-Fenster, in welchem Sie entscheiden können, ob Sie die Songs nicht nur synchronisieren, sondern zusätzlich auch ein Backup (= Sicherheitskopie) erstellen wollen, oder ob Sie ohne Backup fortfahren.

Mit Backup: Klicken Sie in dem eingeblendeten Backup-Fenster auf den Button "Suchen". Es wird ein weiteres Fenster eingeblendet, in welchem Sie den Ordner auswählen müssen (bzw. einen neuen Ordner erstellen können), in welchen die Backup-Datei abgelegt werden soll. Haben Sie den gewünschten Ordner ausgewählt, klicken Sie auf den Button OK (-> Fenster der Ordner-Auswahl wird geschlossen). Nun können Sie im Backup-Fenster auf den Button "Sicherheitskopie" klicken. Daraufhin wird das Backup erstellt und zugleich die Synchronisation mit der M-Live-Datenbank durchgeführt - hierbei werden den Files automatisch alle Song-Informationen hinzugefügt.

Hinweis: Bei © M-Live-Files, die nach August 2010 hergestellt wurden, müssen Sie keine Synchronisation vornehmen, denn in diesen Files sind bereits alle Song-Informationen enthalten. Bei © M-Live-Files, die vor August 2010 hergestellt wurden, können Sie auf eben beschriebene Funktion zurückgreifen, um die Song-Informationen zu integrieren.



Die MP11-Utility-Software

Ohne Backup: Möchten Sie die Synchronisation ohne Erstellen eines Backups durchführen, klicken Sie hierfür in dem eingeblendeten Backup-Fenster auf den Button "Fortsetzen ohne Sicherheitskopie". Sobald die Synchronisation beendet ist, überprüfen Sie bitte im Hauptfenster, ob bei allen Files nun Song-Informationen enthalten sind. Die Synchronisation wird nicht nur bei © M-Live-Files durchgeführt, sondern auch bei allen anderen Files. Sind in der M-Live-Datenbank für andere Files passende Song-Informationen vorhanden, werden die entsprechenden Daten den Files hinzugefügt.

Sollten im Hauptfenster in der Tabelle der aufgelisteten Files noch Song-Informationen fehlen bzw. möchten Sie bei bereits vorhandenen Einträgen nachträgliche Änderungen vornehmen, führen Sie hierfür einen Doppelklick auf das gewünschte File aus. Daraufhin wird das "Song-Detail"-Fenster eingeblendet.

Im oberen Bereich des Fensters, wird Ihnen der Dateipfad und das File-Format des aufgerufenen Songs angezeigt (diese Daten sind nicht editierbar).

Danach folgen die Felder, in welchen Sie die jeweiligen Song-Informationen eintragen bzw. bereits vorhandene Einträge nachträglich ändern können:

• **Song-Titel**: Geben Sie hier den Song-Namen ein und ist unterhalb des Feldes "Titel verwenden" aktiviert, so wird zukünftig am MP11 beim Drücken des TITEL-Tasters der Song-Name in der Titel-Liste angezeigt (z.B. Dream to me). Wird die Funktion "Dateiname verwenden" aktiviert, so zeigt der MP11 zukünftig in der Titel-Liste lediglich den File-Namen an (z.B. Dreamto.mid).

• Interpret: Geben Sie hier den Namen des Interpreten ein, so können Sie zukünftig am MP11 durch Drücken des ARTIST-Tasters die Songs mit Hilfe der Artist-Liste anwählen.

• Musikrichtung: Geben Sie hier die Musikrichtung ein (z.B. Dance), können Sie zukünftig am MP11 durch Drücken des GENRE-Tasters die Songs mit Hilfe der Genre-Liste anwählen.

• Autor: Geben Sie den Namen des Autors ein, so wird dieser Eintrag am MP11 beim Aufrufen des Song-Info-Fensters angezeigt.

• Dauer: Die Angabe der Spielzeitlänge eines Files ist dann wichtig, wenn Sie am MP11 die MARKER/BAR-Funktion nutzen wollen. Geben Sie in den Feldern "mm" (= Minuten) und "ss" (= Sekunden) immer 2-stellige Werte ein (z.B. mm 03 / ss 25).

• **Tonart**: Wählen Sie hier die Tonart aus - diese wird dann am MP11 im KEY-Feld angezeigt und ist z.B. dann wichtig, wenn Sie die WIZARD-Überblendfunktion nutzen wollen.

• **Tempo**: Geben Sie hier das Tempo ein - dieses wird am MP11 im BPM-Feld angezeigt und ist z.B. dann wichtig, wenn Sie die MARKER/BAR-Funktion oder die WIZARD-Überblendfunktion nutzen wollen.

Hinweis: Im Song-Detail-Fenster steht Ihnen die Funktion "Auf alle anwenden" zur Verfügung (bei: Dateiname, Interpret, Musikrichtung und Autor). Möchten Sie allen importierten Files z.B. das Gleiche GENRE zuordnen, tragen Sie zuerst die Musikrichtung ein und aktivieren Sie dann die Funktion "Auf alle anwenden". Daraufhin wurden allen importierten Files das Gleiche GENRE zugeordnet.

Haben Sie alle Song-Informationen eingetragen, klicken Sie auf "Speichern".

Überprüfen Sie nun, ob Sie Ihr MP11-Speichermedium (Compact-Flash-Card oder USB-Stick) am Computer gesteckt haben und klicken Sie dann im Hauptfenster der MP11-Utility auf den Button "Übertragung der Songs in den MP11 Speicher". Klicken Sie in dem eingeblendeten Fenster dann auf das Plus bzw. den Pfeil vor der Wechseldatenträger-Bezeichnung und anschliessend auf den Ordner-Namen, in welchen die Files kopiert werden sollen (z.B. MP3). Per Klick auf den Button OK, werden alle Songs auf das Speichermedium übertragen.

Ist der Vorgang abgeschlossen, erscheint die Meldung "Alle Dateien wurden erfolgreich kopiert. Per Klick auf den Button OK, können Sie dieses Fenster schliessen und die MP11-Utility beenden.

er Backup	17 🔯
ter den lijsdate Prozes at es engliktienswet, eine Scherung finer Oaten vorsunetnen. waten Se einen Selordne zu Datenscherung aus oder drocken Se Portantzen dire Scherheitslippel.	
	Suter
Attraction (Participan date Scharketskipa)	Shehelologie

Song Deta	is bearbeiten	28
Dutwpflad C Format: H	:/MPLLMdNeqDream to me.mid IDI	
	Song Informationen bearbeiten:	
Song-Titel	Dream to me	
	Titel verwenden O Dateinane verwenden Auf als anvende	
Svlerpret:	Daris G	Alf ale anvenden
Huskrichtung:	DWICE	Ad ale anvenden
Adari	Dario G	Ad ale anvenden
Dever:	nn 3 10 25	
Ineti	< 💌	
fpn:	129	
	(Alkrechen Speichern





Der erste Einsatz (Schnellstart-Anleitung)









- Schließen Sie den MP11 über das mitgelieferte Netzteil (9 Volt-DC) an das Stromnetz an.
- Verbinden Sie die beiden Klinken-Buchsen "R Audio Out L" per 6,3 mm Mono-Klinken-Kabel mit den Eingängen eines Mischpults.

oder

- Schließen Sie an die Mini-Klinken-Buchse "Phones" einen Kopfhörer mit einem 3,5mm Stereo-Klinken-Stecker an.
- Schalten Sie jetzt den MP11 durch Drücken des Schalters "On/Off" ein.
- Nun wird das Betriebssystem des MP11 gestartet.
- Da noch kein Speichermedium im MP11 gesteckt ist, erscheint nach kurzer Zeit folgende Meldung im Display:



- Stecken Sie die im Lieferumfang enthaltene Compact-Flash-Card auf der rechten Geräte-Seite in den Compact-Flash-Slot (Beschriftung der Karte zeigt nach oben) und drücken Sie anschliessend die ENTER-Taste.
- Sollte nun die Meldung "Reading Memory Do you want to create songs database" im Display angezeigt werden, bestätigen Sie diese Meldung, indem Sie die ENTER-Taste erneut drücken (-> Songs werden eingelesen).
- Sobald der MP11 die Daten der Karte eingelesen hat, wird Ihnen im Display eine Titel-Liste angezeigt (hierbei handelt es sich um die Files, welche sich auf der Compact-Flash-Card befinden).
- Nun können Sie mit dem DIAL-Rad oder durch Drücken der UP/DOWN-Taster einen Song in der Titel-Liste anwählen (der entsprechende Song wird hierbei farbig hinterlegt = markiert).
- ACHTUNG: Bevor sie den Song starten, platzieren Sie bitte die 3 Lautstärke-Fader MP3, MIDI und MIC vorsichtshalber in das untere Drittel.
- Drücken Sie nun den PLAY-Taster, um das Abspielen des zuvor markierten Songs zu starten.

Funktionen des PLAY- und STOP-Tasters

- 1 x PLAY > Markierter Song wird abgespielt
- 1 x STOP > Laufender Song wird angehalten (Pause)
- 2 x STOP > Laufender Song wird komplett gestoppt (und Titel-Liste angezeigt)
- 1 x STOP > 1 x PLAY > Wiedergabe des laufenden Songs wird fortgesetzt
- 1 x PLAY > 1 x PLAY > Song wird nach dem ersten Start von vorne gestartet







Song anwählen und abspielen

Song-Anwahl über die TITEL-LISTE

Nach dem Einschalten des MP11, wird im Display automatisch die Titel-Liste (SELECT TITLE) angezeigt. In dieser werden alle Songs aufgelistet, welche sich auf dem Speichermedium befinden.

Ob in der Titel-Liste der komplette Song-Name (z.B. all my loving) oder nur der File-Name (z.B. allmylov.mid) angezeigt wird, hängt davon ab, ob die MP11-Utility verwendet (s. Seite 14 - 17) oder darauf verzichtet wurde.

Mit dem DIAL-Rad oder durch Drücken der UP/ DOWN-Taster, können Sie den gewünschten Song anwählen (= farbig hinterlegt).

Drücken Sie dann den PLAY-Taster, so wird der angewählte Song abgespielt.

Hinweis: Während dem Abspielen eines Songs können Sie die Titel-Liste durch Drücken des TITLE-Tasters aufrufen.

Song-Anwahl über die ARTIST-LISTE

Haben Sie die MP11-Utility verwendet (s. Seite 14 -17) und bei Ihren Songs die Namen der Interpreten eingetragen, können Sie Ihre Songs nicht nur über die Titel-Liste, sondern auch über die Artist-Liste anwählen.

Drücken Sie hierfür zuerst den ARTIST-Taster. Somit wird die Interpreten-Liste (SELECT INTERPRET) angezeigt. Mit dem DIAL-Rad oder durch Drücken der UP/ DOWN-Taster, wählen Sie nun den Interpreten (= farbig hinterlegt) und drücken dann den ENTER-Taster.

Haben Sie mehrere Songs des gewählten Interpreten in Ihrem Repertoire, werden die entsprechenden Songs aufgelistet. Mit dem DIAL-Rad oder durch Drücken der UP/DOWN-Taster können Sie nun den gewünschten Song anwählen (= farbig hinterlegt). Durch Drücken des PLAY-Tasters wird das Abspielen des Songs gestartet.

Song-Anwahl über die GENRE-LISTE

Die Handhabung bzgl. der Song-Anwahl über die GENRE-Liste (= Musikrichtung) ist komplett identisch wie bei der Song-Anwahl über die ARTIST-Liste. Sie müssen hierbei lediglich zu Beginn den GENRE-Taster statt des ARTIST-Tasters drücken.

Mit Hilfe des ESC-Tasters eine Ebene zurück

Haben Sie z.B. die Song-Liste eines Interpreten aufgerufen und möchten jedoch die Songs eines anderen Interpreten angezeigt, drücken Sie hierfür einfach den ESC-Taster, um zurück in die Ebene der Artist-Liste zu gelangen.





e triffich etc a tiful Lin beautiful maria o eauty school dro because of you becau_p2 bééc beach eain the beguin











mother movie your body movie' on movie' on up tootte root Mitor

ALPHABETISCHE SUCHE nach einem Titel

Um schnell und komfortabel einen Song anzuwählen, können Sie die alphabetische Suche nutzen. Diese Funktion steht nicht nur für die Titel-Suche zur Verfügung, sondern auch für die Artist- und Genre-Suche. Allerdings wird hierbei wieder vorausgesetzt, dass Sie die MP11-Utility verwendet haben (s. Seite 14 - 17) und die jeweiligen Song-Informationen bereits in die Files integriert haben.

Nachfolgend ein Beispiel für die alphabetische Suche nach einem Song mit MOON (die Bilder links, zeigen die grafische Anleitung bzgl. dieses Beispiels):

Drücken Sie zuerst den TITEL-Taster (-> Titel-Liste wird eingeblendet) und dann den A/Z search-Taster. Somit wird das Titel-Suche-Fenster eingeblendet. Verwenden Sie nun das DIAL-Rad, um in der gelben Zeile nach dem ersten Buchstaben des gewünschten Songs zu suchen (in unserem Beispiel also "M").

Beim Suchen des Buchstabens werden Sie feststellen, dass einige Buchstaben GRAU dargestellt werden. Dies hat folgenden Grund: Sobald der MP11 eingeschaltet und das Speichermedium gesteckt wird, liest das Gerät die Daten - die sich auf der Compact-Flash-Card bzw. dem USB-Stick befinden - aus. Hierbei wird auch manchmal folgende Meldung eingeblendet: "Reading Memory - Do you want to create songs database?" Diese Meldung sollten Sie mit der **ENTER**-Taste bestätigen. Denn somit werden die Daten auf dem Speichermedium komplett aktualisiert. Bei diesem Vorgang liest der MP11 also auch u. a. die Titel-Namen aus. Ist dann beispielsweise bei den Songs kein Titel-Name mit dem Anfangsbuchstaben "K" dabei, so wird dieser Buchstabe in der gelben Zeile des Titel-Suche-Fensters grau dargestellt.

Kommen wir zurück zu unserem Beispiel: Nachdem Sie den ersten Buchstaben (also das "M") in der gelben Zeile mit Hilfe des **DIAL**-Rads angewählt haben, drücken Sie den **ENTER**-Taster (das "M" wird nun in dem weißen Feld oberhalb der gelben Zeile angezeigt). Verwenden Sie dann erneut das **DIAL**-Rad, um den zweiten Buchstaben des gesuchten Songs anzuwählen (in unserem Beispiel also das "O").

Auch hierbei werden wieder einige Buchstaben GRAU dargestellt sein, denn der MP11 weiß, welche Zweit-Buchstaben bei den Titeln mit dem Anfangsbuchstaben "M" zur Verfügung stehen.

Haben Sie das "O" angewählt, drücken Sie wieder den **ENTER**-Taster. Somit wird dieser Buchstabe ebenfalls in dem weißen Feld oberhalb der gelben Zeile hinzugefügt (in unserem Beispiel ist also "MO" in dem weißen Feld eingetragen).

Nun könnten Sie das Anwählen der weiteren Buchstaben wie eben beschrieben fortsetzen (-> nächsten Buchstaben mit dem DIAL-Rad anwählen -> ENTER-Taster drücken -> nächsten Buchstaben ...). Jedoch ist dies nicht zwingend erforderlich.

Denn wenn Sie nach der Wahl des zweiten Buchstaben das Titel-Suche-Fenster durch Drücken des **A/Z search**-Tasters schliessen, wird die Titel-Liste angezeigt. Sind in der Titel-Liste mehrere Songs mit den zuvor gesuchten Anfangsbuchstaben enthalten, so ist nach Beenden des Suchvorgangs immer der erste Song mit den zuvor gesuchten Anfangsbuchstaben farbig hinterlegt.

Handelt es sich bei dem farbig hinterlegten Song um den gesuchten Titel, können Sie das Abspielen des Songs wie gewohnt durch Drücken des **PLAY**-Tasters starten.

Ansonsten verwenden Sie einfach das **DIAL**-Rad bzw. die **UP/DOWN**-Taster, um einen anderen Song mit den zuvor gesuchten Anfangsbuchstaben anzuwählen und drücken dann den **PLAY**-Taster um das Abspielen zu starten.

Hinweis: Die Handhabung bzgl. der alphabetischen Suche in der ARTIST- bzw. GENRE-LISTE ist komplett identisch. Sie müssen hierbei lediglich zu Beginn den gewünschten Taster drücken (also, entweder den ARTIST- oder den GENRE-Taster) und können dann wie eben beschrieben in der entsprechenden Kategorie die Suche-Funktion nutzen.



Alphabetische Suche zurücksetzen

Sollten Sie sich bei der Suche evtl. mal versehentlich vertippt haben, drücken Sie einfach den **ESC**-Taster. Daraufhin werden die bereits eingetragenen Buchstaben in dem weißen Feld oberhalb der gelben Zeile gelöscht und Sie können mit der Suche von vorne beginnen.



Alphabetische Suche beenden

Sie können frei entscheiden, ob Sie nur nach dem Anfangsbuchstaben eines Songs suchen wollen, oder nach mehreren Buchstaben.

Sobald 1 Buchstabe in dem weißen Feld oberhalb der gelben Zeile vorhanden ist, könnten Sie die Suche durch Drücken des **A/Z search**-Tasters bereits beenden. Denn daraufhin wird die Titel-Liste angezeigt.

Sollten in der Liste mehrere Songs mit dem zuvor gesuchten Buchstaben vorhanden sein, wird automatisch der erste Song davon farbig hinterlegt sein. Durch Drücken der **UP/DOWN**-Taster können Sie dann den gewünschten Song anwählen.





NEXT SONG - Den nächsten Song vorbereiten



Den nächsten Song vorbereiten

Beispiel:

Momentan gespielter Song = Beautiful Girls Vorbereiten des nexten Songs = Home

Drücken Sie während dem Abspielen eines Songs den TITLE-Taster, wird die Titel-Liste eingeblendet. Verwenden Sie nun das DIAL-Rad oder die UP/DOWN-Taster, um den nächsten Song anzuwählen (= farbig hinterlegt).

Drücken Sie dann den **NEXT SONG**- oder **ENTER**-Taster. Somit haben Sie den nächsten Song vorbereitet - der Songname, das Tempo (BPM) und die Tonart (KEY) dieses Songs, wird unten im Display angezeigt. Ab diesem Zeitpunkt leuchtet auch der **NEXT SONG**-Taster blau (= nächster Song ist vorbereitet).

Durch Drücken des **GOTO**-Tasters können Sie nun während dem Abspielen eines Songs zum soeben vorbereiteten Song wechseln.

Hierbei stehen zusätzliche Funktionen zur Verfügung (s. Seite 23 - 25).

Umschalten zwischen dem laufenden und dem nächsten Song

Drücken Sie den **NEXT/CURRENT SONG**-Taster in Folge, können Sie somit zwischen dem laufenden und dem vorbereiteten Song hin- und herschalten und während der Wiedergabe z.B. Tempo- und Tonart-Änderungen vornehmen.

Leuchtet der Taster und drücken Sie den **KEY** -/+ oder **SPEED** -/+ Taster, betreffen diese Änderungen den vorbereiteten Song. Leuchtet der Taster nicht, wird die Tonart bzw. Tempo des laufenden Songs geändert.

MAR 1-intro 5-verse 13-bridg 22-verse 26-chor 30-verse 34-bridg 43-verse

ŝ

MARKERMARKER1-intro1-intro5-verse 13-chorus 113-bridge 111-chorus 222-verse 219-verse 126-chorus 127-verse 230-verse 3 (e35-verse 334-bridge 235-verse 343-chorus 251-chorus 451-chorus 259-verse 457-final67-verse 575-verse 683-chorus 591-chorus 699-verse 7			
1-intro 5-verse 1 13-bridge 1 22-verse 2 26-chorus 1 30-verse 3 (e 34-bridge 2 43-verse 4 51-chorus 2 57-final Next Song At Song	MARKER	1	MARKER
Next Song Image 1 13-bridge 1 11-chorus 2 19-verse 2 19-verse 1 26-chorus 1 27-verse 2 30-verse 3 (e 35-verse 3 34-bridge 2 35-verse 3 43-chorus 2 51-chorus 4 51-chorus 2 59-verse 4 67-verse 5 75-verse 6 83-chorus 5 91-chorus 6 99-verse 7 Mext Song	1-intro 5-verse 1		1-intro 3-chorus 1
Next Song Current Sond	13-bridge 1 13-bridge 1 22-verse 2 26-chorus 1 30-verse 3 (e 34-bridge 2 43-verse 4 51-chorus 2 57-final		11-chorus 2 19-verse 1 27-verse 2 ▶ 35-verse 3 43-chorus 3 51-chorus 4 59-verse 4 67-verse 5 75-verse 6 83-chorus 5 91-chorus 6 99-verse 7
	Next Song	~	Current Song

Anzeige der Song-Marker

Leuchtet der **NEXT/CURRENT SONG**-Taster und auch der **MARKER/BAR**-Taster, wird damit signalisiert, dass der vorbereitete Song über MARKER verfügt.

Drücken Sie bei leuchtendem **NEXT/CURRENT SONG-**Taster den **MARKER/BAR**-Taster, wird das Marker-Fenster eingeblendet und die MARKER des vorbereiteten Songs angezeigt.

Hinweis: Diese Funktion steht bei MP3-Songs nicht zur Verfügung.





GO TO - Vom laufenden zum nächsten Song wechseln bzw. überblenden

Drücken Sie während dem Abspielen eines Songs den **GO TO**-Taster, können Sie dadurch zum nächsten Song wechseln (vorausgesetzt, Sie haben bereits den nächsten Song vorbereitet - s. Seite 22).

In welcher Form der Wechsel zum nächsten Song erfolgt, hängt davon ab, ob bzw. welcher der nachfolgend genannten Taster aktiviert / deaktiviert ist: **IMMEDIATE** (s. Seite 7), **CROSSFADE** (s. Seite 7) und **WIZARD** (s. Seite 7 und nachfolgende Beschreibungen).

Current Song LIFT OUTSIDE ALON	Epm 103 0 Key F#m 0	-2:29 Mr 34.4	: <u>1000</u>
ALL MY LIFE	I'VE BEE	N WAITI	NG
FOR YOU TO	BRING /	A FAIRYT	ALE
MY WAY			
BEEN LIVING	SIN A		
BEEN LIVING FANTASY WI	S IN A THOUT N	1EANING	
BEEN LIVING FANTASY WI C	SINA THOUT N Dm	1EANING Bb	

WIZARD = deaktiviert (Taster leuchtet nicht)

Ist der WIZARD-Taster deaktiviert und drücken Sie während dem Abspielen eines Songs den GO TO-Taster, so erfolgt der Wechsel zum bereits vorbereiteten nächsten Song am Ende des laufenden Taktes.

De to next	Epm 103 0 Key F#m 0	-2:28 Mar 35.3	o <u>mic</u>
ALL MY LIFE	T'VE BE	EN WAITI	NG
FOR YOU TO	BRING	A FAIRYT	ALE
MY WAY			
BEEN LIVIN	GINA		
FANTASY W	ITHOUT	MEANING	1
IT'S NOT OK	AY I DO	N'T FEEL	
CAFE			
Dm	Bb	C	



WIZARD = aktiviert (Taster leuchtet)

Ist der WIZARD-Taster aktiviert und sind im momentan gespielten Song MARKER integriert (nur bei MIDI-Files verfügbar, nicht bei MP3s), so erfolgt der Wechsel (zum bereits vorbereiteten nächsten Song) beim Drücken des GO TO-Tasters am Ende des derzeit gespielten Marker-Parts (bei Songs ohne Marker, am Ende des momentan gespielten Taktes).

Sind im bereits vorbereiteten nächsten Song ebenfalls MARKER integriert, so ist es gut möglich, dass beim Drücken des **GO TO**-Tasters der Wechsel nicht unbedingt auf den Anfang des nächsten Song ausgeführt wird, sondern auf einen der im Song enthaltenen MARKER. Denn bei aktiviertem **WIZARD**-Taster werden musikalische Kriterien berücksichtigt und intelligente Algorithmen angewandt, um beim Wechsel zum nächsten Song saubere Übergänge zu schaffen (nur wenn Marker vorhanden sind). Auf dem Display werden auch die Anzahl der Takte bis zum Wechsel angezeigt.

In den 4 Beispielbildern (rechts) sehen Sie, dass der Song "Left outside alone" läuft. Der Übergang wird beim Marker "Chorus2" des laufenden Songs und dem Marker "Verse 1" des vorbereiteten Songs "I II fly for you" erfolgen (die ersten beiden Marker im vorbereiteten Song werden übersprungen).







GO TO - Anpassung der Geschwindigkeit (SPEED) und Tonart (KEY)



Manuelle Anpassung:

Wie auf Seite 22 beschrieben, können Sie mit Hilfe des **NEXT/CURRENT SONG**-Tasters bestimmen, bei welchem Song Sie Änderungen bzgl. der Geschwindigkeit und der Tonart vornehmen möchten (Taster leuchtet nicht = laufender Song / Taster leuchtet = nächster Song).

Im nebenstehenden Beispiel sehen Sie, dass der momentan gespielte Song die Tonart "D" und der bereits vorbereitete Song die Tonart "E" hat. Möchten Sie nun die Tonart des vorbereiteten Songs an die Tonart des laufenden Songs anpassen, überprüfen Sie zuerst, ob der **NEXT/CURRENT SONG**-Taster leuchtet (= bevorstehende Änderungen betreffen den nächsten Song). Ist der Taster deaktiviert, drücken Sie diesen 1x um ihn zu aktivieren.

Anschließend drücken Sie den **KEY**- Taster 2x um den nächsten Song um -2 Halbtöne zu transponieren und somit die Tonart an den laufenden Song anzupassen. Im KEY-Feld des nächsten Songs wird zwar nach wie vor die Tonart "E" angezeigt, jedoch steht im Feld rechts davon -2.

Möchten Sie die Geschwindigkeit des bereits vorbereiteten Song ebenfalls anpassen, drücken Sie hierfür den gewünschten **SPEED**-Taster (SPEED -/+).

Durch Drücken des **GO TO**-Tasters können Sie dann wie gewohnt den Wechsel zwischen laufenden und vorbereiteten Song durchführen.

Automatische Anpassung:

Möchten Sie beim Wechsel zwischen laufenden und vorbereiteten Song die Überblend-Funktion nutzen, überprüfen Sie vor dem Drücken des **GO TO**-Tasters, ob der **CROSSFADE**-Taster aktiviert ist (der **IMMEDIATE**-Taster ist somit deaktiviert).

In diesem Fall kann der MP11 die Anpassung der Geschwindigkeit dann auch automatisch vornehmen. Einzige Voraussetzung hierfür ist, dass im Menü FADE CURVE der Parameter AutoBPM range bereits vorab eingestellt wurde (s. Seite 44). Besagtes Menü können Sie z.B. aufrufen, indem Sie den CROSS-FADE-Taster ca. 2 Sekunden gedrückt halten.

Haben Sie die gewünschte Einstellung vorgenommen, so wird der MP11 beim Überblenden zwischen laufenden und nächsten Song den BPM-Wert langsam erhöhen bzw. senken (bis das tatsächliche Tempo erreicht ist).

Hinweis: Die automatische Anpassung der Geschwindigkeit wird der MP11 nur ausführen, wenn der Unterschied des BPM-Werts bei beiden Songs nicht ZU extrem ist. Sollte der Tempo-Unterschied zu gross sein, wird der MP11 nicht langsam, sondern gleich auf das tatsächliche Tempo überblenden.

Beispiel:

Die Original-Tonart "E" wurde zunächst manuell um -2 Halbtöne transponiert. Zudem wurde der **CROSSFADE**-Taster aktiviert und anschließend der **GO TO**-Taster gedrückt. Da der vorherige Song einen BPM-Wert in Höhe von 95 hatte und der Song - zu welchem gewechselt wurde - einen BPM-Wert in Höhe von 101, wird der MP11 das Tempo beim Überlenden zum nächsten Songs mit einem BPM-Wert in Höhe von 95 beginnen (also 6 BPMs langsamer).

Anschließend wird der MP11 das Tempo langsam erhöhen, bis bei dem nun gespielten Song der tatsächliche BPM-Wert (also 101 BPM) erreicht ist.

In nebenstehenden Beispiel sehen Sie, dass dies bei Takt (BAR) 19.2 sein wird.









GO TO - Sehr schneller Wechsel zum nächsten Song

Haben Sie den nächsten Song bereits vorbereitet (s. Seite 22), so können Sie während dem Abspielen des aktuellen Songs einen sehr schnellen Wechsel zum nächsten Song durchführen.

Drücken Sie hierfür - während dem Abspielen des aktuellen Songs - einfach den **PLAY**-Taster.

Dadurch wird der laufende Song sofort unterbrochen und der bereits vorbereitete Song gestartet.

Die Taster IMMEDIATE, CROSSFADE und WIZARD werden in diesem Fall komplett ignoriert (auch bei aktiviertem Zustand).

Möchten Sie keinen sehr schnellen Wechsel zum bereits vorbereiteten nächsten Song durchführen, nutzen Sie den **GO TO**-Taster (s. Seite 23). In diesem Fall werden auch die Taster **IMMEDIATE**, **CROSSFADE** und **WIZARD** wieder berücksichtigt.







GO TO - Zwischen den Markern des aktuellen Songs springen



Sind MARKER in einem Song enthalten (nur bei MIDI-Files verfügbar, nicht bei MP3s) und möchten Sie innerhalb des Songs zu einem dieser MARKER springen, drücken Sie hierfür während dem Abspielen des Songs zuerst den MARKER/BAR-Taster. Daraufhin wird im Display das Marker-Fenster eingeblendet.

Der MARKER - welcher momentan abgespielt wird - ist ROT dargestellt.

Nun können Sie mit dem DIAL-Rad oder durch Drücken der UP/ DOWN-Taster den gewünschten Marker anwählen (dieser ist somit farbig hinterlegt).

Sobald Sie den GO TO-Taster drücken, wird der Wechsel vom momentan gespielten Marker zum zuvor angewählten Marker durchgeführt.

Wie schnell der Wechsel erfolgt, steht in unmittelbarem Zusammenhang mit dem WIZARD-Taster.



WIZARD = deaktiviert (Taster leuchtet nicht)

Ist der WIZARD-Taster deaktiviert, so erfolgt der Wechsel zum zuvor angewählten Marker am Ende des momentan gespielten Taktes.



WIZARD = aktiviert (Taster leuchtet)

Ist der WIZARD-Taster aktiviert, so erfolgt der Wechsel zum zuvor angewählten Marker erst am Ende des momentan gespielten Markers.

Bis der Wechsel durchgeführt wird, blinkt im Display die Meldung "to mark".

Zudem wird immer der momentan laufende Takt und die Restzeit des gespielten Songs angezeigt.



GO TO - Zu einem Marker des nächsten Songs springen

Sind MARKER im momentan gespielten Song und auch im bereits vorbereiteten nächsten Song enthalten (nur bei MIDI-Files verfügbar, nicht bei MP3s) haben Sie die Möglichkeit zu einem MARKER des nächsten Songs zu springen.

Drücken Sie hierfür während dem Abspielen eines Songs zuerst den MARKER/BAR-Taster - somit wird im Display das Marker-Fenster des momentan gespielten Songs aufgerufen.

Drücken Sie dann den NEXT/CURRENT SONG-Taster, um diesen zu aktivieren. Daraufhin wird das Marker-Fenster des bereits vorbereiteten nächsten Songs aufgerufen.

Unterhalb der Marker-Auflistungen wird Ihnen immer angezeigt, in welchem Marker-Fenster Sie sich momentan befinden ("Next Song" bzw. "Current Song"). Durch wiederholtes Drücken des NEXT/CURRENT SONG-Tasters, können Sie zwischen dem "Next Song" und "Current Song"-Marker-Fenster wechseln.

Haben Sie also das Marker-Fenster "Next Song" aufgerufen, können Sie nun mit dem DIAL-Rad oder durch Drücken der UP/ DOWN-Taster den gewünschten Marker anwählen (dieser ist somit farbig hinterlegt).

Sobald Sie den GO TO-Taster drücken, wird der Wechsel zum zuvor angewählten Marker des nächsten Songs durchgeführt.

Wie schnell der Wechsel erfolgt, steht in unmittelbarem Zusammenhang mit dem WIZARD-Taster.





WIZARD = deaktiviert (Taster leuchtet nicht)

Ist der WIZARD-Taster deaktiviert, so erfolgt der Wechsel zum zuvor angewählten Marker (des nächsten Songs) am Ende des momentan gespielten Taktes (des laufenden Songs).



WIZARD = aktiviert (Taster leuchtet)

Ist der WIZARD-Taster aktiviert, so erfolgt der Wechsel zum zuvor angewählten Marker (des nächsten Songs) erst am Ende des momentan gespielten Marker-Parts (des laufenden Songs).

Bis der Wechsel durchgeführt wird, blinkt im Display die Meldung "to next".

Zudem wird auf dem Display die Anzahl der Takte bis zum Wechsel angezeigt und auch der Name des momentan gespielten Markers sowie der Name, zu welchem Marker gewechselt wird.



MAJAVI AN DE BUGUI



GO TO - Taktwechsel ohne Marker



Haben Sie ein MIDI-File angewählt und ist der **MARKER/BAR**-Taster nach dem Starten dieses Songs deaktiviert (leuchtet nicht), so sind in dem Song keine MARKER enthalten. Dennoch haben Sie die Möglichkeit, innerhalb des Songs zu einem bestimmten Takt (BAR) zu wechseln.

Drücken Sie hierfür zuerst den MARKER/BAR-Taster. Daraufhin wird das BARS-Fenster eingeblendet. Nun können Sie mit dem **DIAL**-Rad oder den **UP/DOWN**-Tastern den gewünschten Takt einstellen, zu welchem Sie während dem Abspielen des Songs wechseln wollen. Möchten Sie dann den Wechsel vornehmen, drücken Sie hierfür einfach den **GO TO**-Taster.

Ebenso können Sie auch einen Taktwechsel vom derzeit gespielten Song zum bereits vorbereiteten nächsten Song vornehmen. Hierfür drücken Sie ebenfalls zuerst den MARKER/BAR-Taster - somit wird das BARS-Fenster des momentan gespielten Songs (Current Song) eingeblendet.

Drücken Sie dann den **NEXT/CURRENT-SONG**-Taster. Somit wird dieser Taster aktiviert (leuchtet blau) und das BARS-Fenster "Next Song" angezeigt. Nun können Sie wieder mit dem **DIAL**-Rad oder den **UP/DOWN**-Tastern den gewünschten Takt einstellen, zu welchem Sie wechseln wollen.

Drücken Sie dann den **GO TO**-Taster, so wird der Wechsel vom derzeit gespielten Takt (des laufenden Songs) zu dem von Ihnen eingestellten Takt des nächsten Songs durchgeführt.

Hinweis: Bei eben beschriebenen Taktwechseln (ohne Marker), steht keine WIZARD-Funktion zur Verfügung.

LOOP - Marker-Parts in einer Endlosschleife abspielen



Leuchtet der MARKER/BAR-Taster nach dem Starten eines Songs, so signalisiert dieser Taster, dass in dem Song MARKER enthalten sind. In diesem Fall steht Ihnen bei Bedarf die Loop-Funktion zur Verfügung (= Endlosschleife eines Marker-Parts).

Möchten Sie die Loop-Funktion nutzen, drücken Sie - nach dem Starten des Songs - zuerst den **MARKER/BAR**-Taster, um das Marker-Fenster aufzurufen. Der MARKER, welcher momentan abgespielt wird, ist ROT dargestellt. Möchten Sie den rot dargestellten Marker-Part in einer Endlosschleife abspielen lassen (= Loop), drücken Sie hierfür den **ENTER/LOOP**-Taster.

Daraufhin wird der entsprechende Marker-Part so lange in der Endlosschleife abgespielt, bis Sie erneut den ENTER/LOOP-Taster drücken und damit die Loop-Funktion aufheben.



PLAYLIST - Erstellen und benennen

Playlists sind ganz individuelle Abspiellisten für Ihr Repertoire. Bereits beim Erstellen von Playlists, haben Sie die Möglichkeit, diese nach bestimmten Kriterien zu benennen, z.B.: 80er, 90er, Party, Künstlernamen (ganz wie Sie möchten). Zudem stehen Ihnen beim Arbeiten mit Playlists auch die Funktionen **WIZARD**, **SHORT** und **CROSSFADE** zur Verfügung (s. Seite 33/34).

Erstellen einer neuen PLAYLIST

Um eine Playlist zu erstellen, drücken Sie zuerst den **PLAYLIST**-Taster. Daraufhin wird das Fenster *SELECT PLAYLIST* eingeblendet.

Da Sie eine neue Playlist erstellen und dieser einen eigenen Namen vergeben möchten, drücken Sie nun den **EDIT**-Taster. Somit wird das zusätzliche Fenster ACTIONS eingeblendet.

In diesem Fenster stehen mehrere Funktionen zur Verfügung. Verwenden Sie nun das **DIAL**-Rad oder die **UP/DOWN**-Taster, um die Funktion *NEW PLAYLIST* anzuwählen (= farbig hinterlegt).

Um die soeben vorgenommene Auswahl zu bestätigen, drücken Sie die **ENTER**-Taste.

Daraufhin wird das Fenster *INSERT PLAYLIST NAME* eingeblendet, in welchem Sie den gewünschten Playlist-Namen vergeben können (s. nachfolgende Schritte).

Benennen einer neuen PLAYLIST

Im Fenster *INSERT PLAYLIST NAME* werden Sie ein weisses Feld vorfinden - darunter Buchstaben und Zahlen.

Verwenden Sie nun das **DIAL**-Rad, um den ersten Buchstaben des gewünschten Playlist-Namens anzuwählen und drücken Sie dann die **ENTER**-Taste. Damit haben Sie schon den ersten Buchstaben des gewünschten Playlist-Namens in das weisse Feld eingetragen (in nebenstehenden Beispiel, also den Buchstaben "P"). Wiederholen Sie nun eben genannte Schritte, um alle weiteren Buchstaben einzutragen (-> mit dem **DIAL**-Rad den Buchstaben anwählen -> **ENTER**-Taste drücken -> ...).

Möchten Sie ein LEERZEICHEN in Ihrem Playlist-Namen haben, wählen Sie hierfür im Buchstabenfeld SPACE und drücken Sie dann die **ENTER**-Taste.

Sollten Sie versehentlich einen FALSCHEN BUCHSTABEN eingetragen haben, wählen Sie im Buchstabenfeld CANC und drücken Sie dann die **ENTER**-Taste. Somit wird der letzte Buchstabe des eingetragenen Playlist-Namens gelöscht.

Sobald Sie den kompletten Playlist-Namen eingetragen haben, drücken Sie den **SAVE**-Taster, um den Namen zu speichern.

Im nebenstehenden Beispiel wurde der Playlist-Name PARTY angelegt und im Display erscheint eine Kurzanleitung.

Das heißt: Nach dem Anlegen des neuen Playlist-Namens ist diese Playlist sofort aktiv und somit können Sie gleich mit dem Hinzufügen der Songs fortfahren (s. nachfolgendes Kapitel).









PLAYLIST - Songs hinzufügen



Wie auf Seite 29 beschrieben, wird nach dem Anlegen und Speichern eines neuen Playlist-Namens im Display eine Kurzanleitung und auch das leere Playlist-Feld mit dem soeben vergebenen Playlist-Namen angezeigt (in nebenstehenden Beispiel der Playlist-Name PARTY).

Um der Playlist nun Songs hinzuzufügen, drücken Sie z.B. den TITLE-Taster und verwenden dann das DIAL-Rad oder die UP/DOWN-Taster, um den gewünschten Song anzuwählen (= farbig hinterlegt).

Nun haben Sie 2 Möglichkeiten den angewählten Song der Playlist hinzuzufügen.

- Durch Drücken der ENTER-Taste:
 Hierbei wird der angewählte Song immer am Ende
- einer Playlist hinzugefügt. - Durch Drücken des **NEXT SONG**-Tasters:
- Sind bereits Songs in einer Playlist enthalten und ist einer dieser Songs markiert (= farbig hinterlegt), so wird der angewählte Song (nach Drücken des **NEXT SONG**-Tasters) hinter dem markierten Song in der Playlist eingefügt.

Hinweis: Sie können auch mit den GENRE- oder ARTIST-Tastern arbeiten, um Ihrer Playlist Songs hinzuzufügen. Drücken Sie hierfür zunächst z.B. den GENRE-Taster (die Genre-Liste wird angezeigt), wählen Sie dann das benötigte Genre an (= farbig hinterlegt) und drücken Sie dann die ENTER-Taste (Songs des angewählten Genres werden aufgelistet). Wählen Sie nun den gewünschten Song an und drücken Sie dann die ENTER-Taste oder den NEXT SONG-Taster, um den Song der Playlist hinzuzufügen.

Haben Sie Ihrer Playlist die gewünschten Songs hinzugefügt, drücken Sie den **ESC**-Taster und bestätigen Sie dann die Meldung "Exit playlist mode?" durch Drücken der **ENTER**-Taste (die Songs wurden übernommen).

PLAYLIST - Auswählen einer Playlist



Haben Sie bereits einige Playlists erstellt und möchten Sie eine davon aufrufen, drücken Sie hierfür zuerst den **PLAYLIST**-Taster. Dadurch wird im Display das *SELECT PLAYLIST*-Fenster angezeigt (in welchem Ihre bereits erstellten Playlists aufgelistet sind).

Verwenden Sie nun das **DIAL**-Rad oder die **UP/DOWN**-Taster, um die gewünschte Playlist anzuwählen. Durch Drücken der **ENTER**-Taste werden dann die Songs der gewählten Playlist aufgelistet.

Haben Sie eine Playlist aufgerufen und möchten Sie in eine andere Playlist wechseln, drücken Sie erneut den **PLAYLIST**-Taster und bestätigen Sie dann die Meldung "Change playlist?" durch Drücken der **ENTER**-Taste.

Hinweis: Drücken Sie während der Wiedergabe eines Playlist-Songs den PLAYLIST-Taster (um eine andere Playlist zu wählen), wird das Abspielen des laufenden Songs gestoppt!



PLAYLIST - Die Autoplay-Funktion

Beim Abspielen von Songs im Playlist-Modus (= eine bereits erstellte Playlist wurde aufgerufen und die darin enthaltenen Songs angezeigt), steht Ihnen die sogenannte AUTOPLAY-Funktion zur Verfügung. Bei Auslieferung des MP11 ist diese Funktion standardmässig aktiviert.

Das bedeutet: Beim Aufrufen einer Playlist, ist automatisch der erste Song angewählt (= farbig hinterlegt). Drücken Sie den **PLAY**-Taster, so wird das Abspielen dieses Songs gestartet. Sobald der Song komplett abgespielt wurde, startet im Anschluss automatisch das Abspielen des zweiten Songs (ohne Drücken des PLAY-Tasters).

Natürlich haben Sie auch die Möglichkeit, einen anderen Song in der Playlist als Startsong anzuwählen, diesen zu starten und dann die nachfolgenden Songs automatisch wiederzugeben. Wählen Sie hierfür einfach zuerst mit dem **DIAL**-Rad oder den **UP/DOWN**-Tastern den gewünschten Song an und drücken Sie dann den **PLAY**-Taster, um das Abspielen des gewählten Songs zu starten. Die nachfolgenden Songs werden dann wieder automatisch gestartet und abgespielt.

Möchten Sie die AUTOPLAY-Funktion nicht nutzen, halten Sie den **PLAYLIST**-Taster ca. 2 Sekunden gedrückt. Dadurch gelangen Sie in die Menü-Anzeige *GENERAL SETTINGS* -> *AUTO PLAYLIST*. Verwenden Sie nun das **DIAL**-Rad um den eingestellten Parameter zu ändern.

- NO = Autoplay-Funktion ist deaktiviert (die Playlist-Songs müssen manuell durch Drücken des **PLAY**-Tasters gestartet werden.
- YES = Autoplay-Funktion ist aktiviert (es muss nur 1 Playlist-Song manuell durch Drücken des **PLAY**-Tasters gestartet werden. Die nachfolgenden Songs werden dann automatisch gestartet).



Den Playlist-Modus können Sie jederzeit verlassen - auch während dem Abspielen eines Songs. Drücken Sie hierfür einfach den **ESC**-Taster, bis die Meldung "Exit playlist mode?" im Display erscheint.

Bestätigen Sie diese Meldung durch Drücken der **ENTER**-Taste, gelangen Sie zurück in den normalen Abspielmodus - gleichzeitig erlischt der **PLAYLIST**-Taster (leuchtet nicht mehr blau).

Möchten Sie die Playlist doch nicht verlassen, drücken Sie - wenn die Meldung "Exit playlist mode?" erscheint - den **ESC**-Taster, um den Vorgang abzubrechen und den Playlist-Modus aktiv zu lassen.





Startsong anwählen



Autoplay editieren





PLAYLIST - Verwalten der Playlists



Möchten Sie Ihre Playlists verwalten, drücken Sie hierfür zuerst den **PLAYLIST**-Taster. Somit wird das *SELECT PLAYLIST*-Fenster eingeblendet (in welchem die bereits erstellten Playlists aufgelistet sind).

Verwenden Sie nun das **DIAL**-Rad oder die **UP/DOWN**-Taster, um den Playlist-Namen anzuwählen (= farbig hinterlegt), bei welchem Sie Änderungen vornehmen möchten.

Drücken Sie dann den **EDIT**-Taster. Somit wird das *ACTIONS*-Fenster eingeblendet, in welchem Ihnen folgende Funktionen zur Verfügung stehen:

New playlist	= Erstellen einer neuen Playlist.
Add Song	 Der markierten Playlist einen weiteren Song hinzufügen.
Move playlist up	= Die markierte Playlist eine Position nach oben verschieben.
Move playlist down	 Die markierte Playlist eine Position nach unten verschieben.
Rename playlist	= Die markierte Playlist umbenennen.
Delete playlist	= Die markierte Playlist (und die darin enthaltenen
	Songs) komplett entfernen.
Exit	= Das ACTIONS-Fenster schliessen.

Wählen Sie die gewünschte Funktion mit dem **DIAL**-Rad oder den **UP**/ **DOWN**-Tastern an und drücken Sie dann die **ENTER**-Taster. Somit wird die gewählte Funktion ausgeführt.

PLAYLIST - Verwalten der Playlist-Songs



Möchten Sie die Songs in einer bestehenden Playlist verwalten, drücken Sie hierfür zuerst den **PLAYLIST**-Taster. Somit wird das *SELECT PLAYLIST*-Fenster eingeblendet (in welchem Ihre bereits erstellten Playlists aufgelistet sind).

Verwenden Sie nun das **DIAL**-Rad oder die **UP/DOWN**-Taster, um die gewünschte Playlist anzuwählen und drücken Sie dann die **ENTER**-Taste. Daraufhin werden Ihnen die Songs der gewählten Playlist angezeigt.

Verwenden Sie anschliessend erneut das **DIAL**-Rad oder die **UP**/ **DOWN**-Taster, um einen der aufgelisteten Songs anzuwählen und drücken Sie dann den **EDIT**-Taster.

Daraufhin wird das ACTIONS-Fenster eingeblendet, in welchem Ihnen folgende Funktionen zur Verfügung stehen:

Add Song	= Hinzufügen eines weiteren Songs.
Move Song up	= Der markierte Song wird um eine Position nach oben verschoben.
Move Song dowi	n = Der markierte Song wird um eine Position nach unten verschoben.
Remove Song	= Der markierte Song wird entfernt.
Edit Song	= Aufrufen des EDIT-Menüs, um den markier- ten Song zu bearbeiten.
Exit	= Das ACTIONS-Fenster schliessen.

Wählen Sie die gewünschte Funktion mit dem **DIAL**-Rad oder den **UP/DOWN**-Tastern an und drücken Sie dann die **ENTER**-Taste. Somit wird die gewählte Funktion ausgeführt.



PLAYLIST - Die Wizard- und AutoBPM-Funktion in Playlists

Die Wizard- und AutoBPM-Funktion haben Sie bereits in den GO TO-Kapiteln kennengelernt (s. Seite 23/24 und Seite 26/27). Eben genannte Funktionen stehen Ihnen nun auch beim Arbeiten mit Playlists zur Verfügung (vorausgesetzt, in Ihren MIDI-Songs sind MARKER integriert) - hierbei können Sie wie folgt vorgehen:

Drücken Sie zuerst den **PLAYLIST**-Taster und gleich anschliessend den **WIZARD**-Taster (beide Taster leuchten). Beim Drücken des **PLAYLIST**-Tasters wurde bereits das *SELECT PLAYLIST*-Fenster eingeblendet (in welchem die von Ihnen erstellten Playlists aufgelistet sind).

Wählen Sie nun mit dem **DIAL**-Rad oder den **UP/DOWN**-Tastern eine Playlist an (= farbig hinterlegt) und drücken Sie dann die **ENTER**-Taste. Daraufhin werden Ihnen die Songs der gewählten Playlist angezeigt.

Verwenden Sie nun wieder das **DIAL**-Rad oder die **UP**/ **DOWN**-Taster, um einen der aufgelisteten Songs anzuwählen und drücken Sie dann den **PLAY**-Taster (das Abspielen des Songs wird gestartet).

Nun drücken Sie den MARKER/BAR-Taster (dieser Taster leuchtet und signalisiert damit, dass in dem momentan gespielten Song MARKER enthalten sind) - somit wird das MARKER-Fenster und die MARKER des momentan gespielten Songs angezeigt (CURRENT SONG-MARKER).

Da Sie mit Hilfe der Wizard-Funktion, während dem Abspielen des Songs zu einem anderen Song überblenden möchten, müssen Sie jetzt den nächsten Song vorbereiten.

Hierfür drücken Sie wieder den PLAYLIST-Taster (die Songs der zuvor gewählten Playlist werden angezeigt). Wählen Sie nun wieder mit dem DIAL-Rad oder den UP/ DOWN-Tastern den gewünschten Song an und drücken Sie dann die ENTER-Taste. Somit haben Sie den nächsten Song vorbereitet (er wird unten im Display als NEXT angezeigt) und zugleich werden im MARKER-Fenster nun die MARKER des vorbereiteten Songs aufgelistet (NEXT SONG-MARKER). Durch wiederholtes Drücken des NEXT/ CURRENT SONG-Tasters, können Sie bei Bedarf zwischen den beiden MARKER-Fenstern wechseln.

Wird also das NEXT SONG-MARKER-Fenster im Display angezeigt, können Sie nun einen der MARKER mit dem **DIAL**-Rad oder den **UP/DOWN**-Tastern anwählen (= farbig hinterlegt). Drücken Sie dann den **GO TO**-Taster, so wird vom derzeit gespielten Song zum nächsten Song übergeblendet.

Hinweis: Der Wechsel wird erst am Ende des momentan gespielten MARKER-Parts durchgeführt. Haben Sie im nächsten Song keinen Sprungmarker gewählt, so erfolgt der Wechsel automatisch zwischen zwei musikalisch stimmigen MAR-KERN (dies muss nicht unbedingt das Intro sein).

Zudem wird beim Wechsel auch die AutoBPM-Funktion angewandt (s. Seite 24).





PLAYLIST - Die Wizard-, Short- und AutoBPM-Funktion in Playlists



Möchten Sie die Short-Funktion nutzen (= verkürzte Song-Wiedergabe), nehmen Sie vorab die gewünschte Spielzeit-Einstellung vor. Halten Sie hierfür den SHORT-Taster ca. 2 Sekunden gegedrückt - somit gelangen Sie direkt in die Menü-Anzeige *GENERAL SETTINGS -> SHORT TIME*. Bei Auslieferung ist der Wert 1:00 (Minuten) eingetragen (= minimale Einstellung). Möchten Sie den Wert ändern, können Sie dies mit dem DIAL-Rad vornehmen. Drücken Sie dann den ESC-Taster, um das Menü-Fenster zu schliessen (Einstellungen wurden somit übernommen).

9





Nun können Sie folgendermassen fortfahren:

Drücken Sie zuerst den **PLAYLIST**-Taster und zusätzlich noch den **SHORT**und **WIZARD**-Taster (alle drei Taster leuchten). Bereits beim Drücken des **PLAYLIST**-Tasters wurde das *SELECT PLAYLIST*-Fenster eingeblendet (in welchem die von Ihnen erstellten Playlists aufgelistet sind).

Wählen Sie nun mit dem **DIAL**-Rad oder den **UP/DOWN**-Tastern die gewünschte Playlist an (= farbig hinterlegt) und drücken Sie dann die **ENTER**-Taste. Daraufhin werden Ihnen die Songs der gewählten Playlist angezeigt.

Der erste Song der Playlist ist bereits markiert, somit können Sie den **PLAY**-Taster drücken, um das Abspielen zu starten.

Es werden nun alle Playlist-Songs nacheinander und mit verkürzter Spielzeit wiedergegeben. Bevor das Überblenden zum nächsten Song erfolgt, blinkt der GO TO-Taster. Zusätzlich wird der bevorstehende Wechsel im Display mit der Meldung "to next" signalisiert (blinkt ebenfalls).

Sind in den Playlist-Songs MARKER enthalten, wird der Wechsel zum nachfolgenden Song erst durchgeführt, wenn der momentan gespielte Marker-Part komplett abgespielt wurde. Zudem erfolgt der Wechsel (aufgrund der aktivierten WIZARD-Funktion) automatisch zwischen zwei musikalisch stimmigen MARKERN (dies muss nicht unbedingt das Intro sein).

KNOW THAT IT'S UST	MARKER L-MARK L-MARK	A SONS FOR YOU Kay Em Bar	MARKER
NOT ENOUGH MY WORDS WERE	20-chons 1 30-verie 3 (e 36-bridge 2	I'VE SUNG A LOT OF SONGS	20-chanus 29-interlude 30-special (or
COLD AND FLAT AND YOU DESERVE	51-chonus 2 57-final	I'VE MADE SOME BAD RHYME	52-coda 55-fingl
Em7/9 Fmaj7 A construction of the second sec	Current Song	Eb/Bb Am7/5b	Current Song

3

>

Auch die AutoBPM-Funktion wird automatisch berücksichtigt (s. Seite 24).

Wird der letzte Playlist-Song abgespielt, so erkennen Sie dies durch den blinkenden SHORT-Taster (der letzte Song wird mit einem "Fadeout" beendet).





SPEZIALFUNKTIONEN - Editieren von MIDI-Files

Änderungen bei MIDI-Files können Sie wie folgt vornehmen:

Drücken Sie zuerst den **ARTIST**-, **TITLE**- oder **GENRE**-Taster und wählen Sie den gewünschten Song an (= farbig hinterlegt). Drücken Sie anschliessend den **PLAY**-Taster, um das Abspielen des Songs zu starten.

Drücken Sie nun (während der Wiedergabe des Songs) den **EDIT**-Taster. Somit wird das *EDIT TRACKS*-Fenster eingeblendet. In diesem werden Ihnen alle Spuren des derzeit gespielten Songs aufgelistet - zudem werden die momentan aktiv gespielten Spuren mit einem grünen (blinkenden) Punkt signalisiert.

Zum Bearbeiten einer Spur, verwenden Sie das **DIAL**-Rad oder die **UP/DOWN**-Taster und wählen die gewünschte Spur an (= farbig hinterlegt). Anschliessend drücken Sie die **ENTER**-Taste. Daraufhin wird das *MODIFY TRACK*-Fenster eingeblendet, in welchem Ihnen nachfolgende Parameter zur Verfügung stehen:

- Prog.Chg/Bank: Auswählen eines anderen Sounds (z.B. Piano, Strings, Bass, ...).
- Status: Hier stehen folgende Werte zur Verfügung: Play = Spur wird wiedergegeben, Mute = Spur wird stummgeschalten, Solo = Spur wird Solo wiedergegeben.
- Volume: Lautstärke der Spur (verfügbare Werte: 0 bis 127).
- Reverb: Hall-Effektanteil der Spur (verfügbare Werte: 0 bis 127).
- Chorus: Chorus-Effektanteil der Spur (verfügbare Werte: 0 bis 127).
- Insert: Dieser Parameter steht in unmittelbarem Zusammenhang mit der WIZARD SOUND FUNCTION (= WSF). Eine genaue Beschreibung bzgl. dieser Funktion und auch der verfügbaren/einstellbaren Insert-Effekte finden Sie auf Seite 38/39.
- **Pan:** Panorama-Einstellung der Spur (L/R). Verfügbare Werte: -64 (wäre ganz links) bis 63 (wäre ganz rechts). Der Wert 0 = Mitte.
- Transpose: Transponierung (Tonart-Änderung) der Spur in Halbton-Schritten (verfügbare Werte: -12 bis +12).
- Velocity: Anschlagdynamik-Einstellung der Spur (verfügbare Werte: Norm, -3dB, Comp, Push, +3dB und Max).

Verwenden Sie die **UP/DOWN**-Taster, um den gewünschten Parameter (bei welchem Sie Änderungen vornehmen möchten) anzuwählen. Der entsprechende Parameter ist somit farbig hinterlegt.

Um den Wert des angewählten Parameters zu ändern, verwenden Sie das DIAL-Rad.

Sobald Sie Änderungen vornehmen leuchtet der **SAVE**-Taster auf (dieser signalisiert, dass die Änderungen gespeichert werden sollten). Möchten Sie die vorgenommenen Änderungen speichern, drücken Sie hierfür den **SAVE**-Taster (-> Taster erlischt -> Änderungen wurden gespeichert).

WICHTIGER HINWEIS: Vorgenommene Änderungen müssen noch WÄHREND der Wiedergabe des Songs gespeichert werden!!! Sollte der Song komplett abgespielt worden sein und haben Sie Ihre vorgenommenen Änderungen während der Wiedergabe nicht gespeichert, sind alle Änderungen unwiderruflich verloren (beim erneuten Abspielen des Songs wird dieser mit den ursprünglichen Werten wiedergegeben.

Möchten Sie die vorgenommenen Änderungen NICHT speichern, drücken Sie hierfür den **ESC**-Taster (-> *EDIT TRACKS*-Fenster wird angezeigt -> **SAVE**-Taster leuchtet nach wie vor). Drücken Sie nun erneut den **ESC**-Taster und anschliessend 2x den **STOP**-Taster (Abspielen wird gestoppt und Hauptfenster wieder angezeigt). Im Display erscheint die Meldung "Save song settings?" Drücken Sie nochmals den **ESC**-Taster, um die Änderungen endgültig zu verwerfen (-> SAVE-Taster erlischt).



















SPEZIALFUNKTIONEN - Editieren von MP3-Files







Haben Sie MP3-Vollplaybacks (Instrumentierung incl. Gesang), welche Sie gerne in Ihr Repertoire aufnehmen wollen, aber finden Sie von diesen keine MP3-Halbplaybacks bzw. MIDI-Files, könnten Sie versuchen, diese MP3-Vollplayback-Songs am MP11 mit Hilfe der VOICE CANCEL-Funktion zu editieren.

Hierbei handelt es sich um eine Funktion, mit welcher bestimmte Frequenzbereiche (u. a. der stimmliche Frequenzbereich) der MP3-Datei gefilter werden (so, dass ein Vollplayback zum Halbplayback wird).

Die Qualität des Halbplaybacks - bei Verwendung der VOICE CANCEL-Funktion - kann allerdings recht unterschiedlich ausfallen, da bei diesem Vorgang nicht nur stimmliche Frequenzbereiche, sondern auch andere (mehr oder weniger wichtige) Frequenzen gefiltert werden. Zudem ist das Endergebnis auch von der Qualität der ursprünglichen MP3-Datei abhängig.

Möchten Sie die VOICE CANCEL-Funktion bei Ihren MP3-Vollplaybacks verwenden, gehen Sie hierbei wie folgt vor (die entsprechende MP3-Datei muss sich natürlich bereits auf dem MP11-Speichermedium befinden):

Drücken Sie zuerst den **ARTIST**-, **TITLE**- oder **GENRE**-Taster und wählen Sie den gewünschten Song an (= farbig hinterlegt). Drücken Sie anschliessend den **PLAY**-Taster, um das Abspielen des Songs zu starten.

Drücken Sie nun (während der Wiedergabe des Songs) den **EDIT**-Taster. Somit wird das *EDIT MP3 PARAMETERS*-Fenster eingeblendet, in welchem die VOICE CANCEL-Funktion zur Verfügung steht (bei Auslieferung ist hier der Wert "No" eingetragen).

Verwenden Sie jetzt das **DIAL**-Rad und stellen Sie den Wert "Yes" ein. Somit ist die VOICE CANCEL-Funktion aktiv. Zugleich leuchtet nach eben vorgenommener Änderung der **SAVE**-Taster auf. Sobald Sie den **SAVE**-Taster drücken, wird die Änderung im Song gespeichert.

Hinweis: Bei © M-Live-Files im MP3 Karaoke-Format muss die VOICE CANCEL-Funktion nicht aktiviert werden, da es sich bei diesen Files bereits um MP3-Halbplaybacks (ohne Hauptstimme) handelt. Zudem sind in diesen MP3-Songs auch bereits die Song-Texte enthalten - diese werden während dem Abspielen in farbige Silben unterteilt.





SPEZIALFUNKTIONEN - Die Insert-Effekte

Bei den Insert-Effekten handelt es sich um zwei interne Audio-Prozessoren. Sie können bei MIDI-Files ergänzend zu den MIDI-Reverb- und MIDI-Chorus-Effekten eingesetzt werden (in 2 beliebigen MIDI-Spuren pro File) und somit den Klang des MIDI-Files zusätzlich verbessern.

Folgende Insert-Effekte stehen zur Verfügung:

- Chorus
- Flanger
- Phaser, PhaserLite
- Tremolo
- Auto Wah
- · Low-Fi (Low-Filter)
- DistRotary
- DistDelay
- VO Drive
- Crunch
- Dyna Amp
- R-Fier
- Metal
- Stack
- Tweed

Möchten Sie mit den Insert-Effekten arbeiten, gehen Sie hierbei wie folgt vor:

Drücken Sie zuerst den **ARTIST**-, **TITLE**- oder **GENRE**-Taster und wählen Sie den gewünschten MIDI-Song an (= farbig hinterlegt). Drücken Sie anschliessend den **PLAY**-Taster, um das Abspielen des Songs zu starten.

Drücken Sie nun (während der Wiedergabe des Songs) den **EDIT**-Taster. Somit wird das *EDIT TRACKS*-Fenster eingeblendet. In diesem werden Ihnen alle Spuren des derzeit gespielten Songs aufgelistet - zudem werden die momentan aktiv gespielten Spuren mit einem grünen (blinkenden) Punkt signalisiert.

Wählen Sie jetzt mit dem **DIAL**-Rad oder den **UP/DOWN**-Tastern die gewünschte Spur an (= farbig hinterlegt) und drücken Sie dann die **ENTER**-Taste. Daraufhin wird das *MODIFY TRACK*-Fenster eingeblendet.

Um dieser MIDI-Spur einen Insert-Effekt zuzuweisen, drücken Sie den **DOWN**-Taster und wählen den Parameter INSERT an (= farbig hinterlegt). Verwenden Sie dann das **DIAL**-Rad, um den gewünschten Insert-Effekt einzustellen und drücken Sie anschliessend noch den **SAVE**-Taster (vorgenomme Einstellung wird gespeichert).

Möchten Sie beim gleichen Song einer weiteren MIDI-Spur einen Insert-Effekt zuweisen (max. bei 2 Spuren pro Song), drücken Sie zuerst den **ESC**-Taster (-> *EDIT TRACKS*-Fenster wird eingeblendet), wählen Sie dann die nächste Spur an und gehen Sie wie eben beschrieben vor, um den gewünschten Effekt bei der 2ten Spur einzustellen.

















Bron Che	allaria	19 0
Status		PLAY
Volume		127
larverts		40
Chorus		96
insert	Died	Rotary
an	-	26
ranspo	10	U.
relocity		NOFIN



SPEZIALFUNKTIONEN - Die Wizard Sound Funktion (= WSF)





Die WIZARD-Funktion haben Sie bereits des öfteren in den vorhergehenden Kapiteln kennengelernt. Hierbei wurde der **WIZARD**-Taster genutzt, um das Überblenden zweier Songs durchzuführen.

Wird der **WIZARD**-Taster jedoch aktiviert, während das *EDIT TRACKS*-Fenster im Display angezeigt wird, so hat der Taster eine ganz andere Bedeutung. Denn in diesem Fall kommt die sogenannte Wizard Sound Funktion (= WSF) zum Einsatz. Hierbei wird der MP11 das MIDI-File (von welchem Sie das *EDIT TRACKS*-Fenster aufgerufen haben) automatisch analysieren und anschliessend (ebenfalls automatisch) zwei MIDI-Spuren einen Insert-Effekt zuordnen.

Standardmässig ist die WSF beim Bearbeiten von MIDI-Files deaktiviert. Möchten Sie die WSF einsetzen, gehen Sie hierbei wie folgt vor:

Drücken Sie zuerst den **ARTIST**-, **TITLE**- oder **GENRE**-Taster und wählen Sie den gewünschten MIDI-Song an (= farbig hinterlegt). Drücken Sie anschliessend den **PLAY**-Taster, um das Abspielen des Songs zu starten.

Drücken Sie nun (während der Wiedergabe des Songs) den **EDIT**-Taster. Somit wird das *EDIT TRACKS*-Fenster eingeblendet. In diesem werden Ihnen alle Spuren des derzeit gespielten Songs aufgelistet - zudem werden die momentan aktiv gespielten Spuren mit einem grünen (blinkenden) Punkt signalisiert.

Drücken Sie jetzt den **WIZARD**-Taster. Daraufhin erscheint im Display die Meldung "Info - Still Analizing". Das automatische Analysieren des MIDI-Files dauert etwas. Während des Vorgangs wird auch die Meldung ausgeblendet, jedoch arbeitet der MP11 noch im Hintergrund. Drücken Sie deshalb nach ca. 5 bis 10 Sekunden erneut den **WIZARD**-Taster (solange der Analysierungs-Vorgang läuft, erscheint nach wie vor eben genannte Meldung).

Hat der MP11 den Analysierungs-Vorgang abgeschlossen und verfügt das MIDI-File über Sounds, welchen er Insert-Effekte zuweisen kann, so wird im Display die Meldung "INFO - WSF Wizard Sound Function ON" eingeblendet. Zudem sind im *EDIT TRACKS*-Fenster nun die Spuren - welchen ein Insert-Effekt zugewiesen ist (max. 2 Spuren) - mit einem (i) vor dem Soundnamen gekennzeichnet. Sagen Ihnen die automatisch zugewiesenen Insert-Effekte zu, drücken Sie den **SAVE**-Taster, um die Änderungen zu speichern.

Möchten Sie die zugewiesenen Insert-Effekte nicht nutzen, drücken Sie statt des **SAVE**-Tasters erneut den **WIZARD**-Taster. Somit erscheint im Display die Meldung "INFO - WSF Wizard Sound Function OFF" - gleichzeitig werden die Insert-Effekte entfernt und der **SAVE**-Taster erlischt.

Wichtige Hinweis:

1) Sie haben auch die Möglichkeit die automatisch zugewiesenen Insert-Effekte nachträglich zu ändern. Lassen Sie hierfür die WSF noch aktiviert und wählen Sie mit Hilfe des DIAL-Rads einen anderen Insert-Effekt aus. Drücken Sie dann den SAVE-Taster, um die Einstellungen zu speichern.

2) Wenn in einem MIDI-File die Insert-Effekte durch Aktivieren der WSF zugewiesen wurden (also nicht manuell - s. Seite 37), sollten Sie nachträgliche Änderungen bzgl. der automatisch zugewiesenen Insert-Effekte nur bei den Spuren vornehmen, welche mit einem (i) gekennzeichnet sind. Denn würden Sie z.B. einen der beiden automatisch zugewiesenen Insert-Effekte auf OFF stellen und anschliessend bei einer Spur - welche keine (i)-Kennzeichnung hat - einen Insert-Effekt zuweisen, könnte das File dadurch beschädigt werden und nicht mehr abspielbar sein (Fehlermeldung -> "Midifile corrupted").

3) Wenn Sie ein angewähltes MIDI-File starten, dann das EDIT-Fenster aufrufen und anschliessend durch Drücken des WIZARD-Tasters die WSF aktivieren, wäre es möglich, dass nach der Analysierung die Meldung erscheint "Info - No WSF sounds". In diesem Fall kann der MP11 also keine automatische Zuweisung der Insert-Effekte vornehmen.



Der Harmonizer- bzw. Melody-Tracker-Modus

Möchten Sie die Harmonizer-Funktion nutzen, so stehen Ihnen diesbzgl. 2 Varianten zur Verfügung: Der 3-Stimm-Harmonizer-Modus und der Melody-Tracker-Modus.

Haben Sie sich für einen der Beiden entschieden, müssen Sie die entsprechenden Einstellungen im *HARMONIZER SETTINGS*-Fenster vornehmen. Um dieses Fenster aufzurufen, drücken Sie den **CON-ROL**-Taster (rechts des HARMONIZER-Tasters). Die Unterschiede sowie die Konfigurationsmöglichkeiten der beiden Modi, werden nachfolgend erklärt.

Der 3-Stimm-Harmonizer-Modus:

Bei diesem Modus wird Ihrem Gesang ein 3-stimmiger Chor-Effekt hinzugefügt, sobald Sie den HARMONIZER-Taster aktivieren (leuchtet blau). Voraussetzung hierfür ist jedoch, dass in Ihren MIDI-Files eine Harmonie-Spur enthalten ist (viele MIDI-File-Hersteller verwenden hierbei MIDI-Kanal 16, bei © *M-Live-MIDI-Files* ist es MIDI-Kanal 5). Sie haben jedoch auch die Möglichkeit, ein Keyboard am MIDI IN des MP11 anzuschliessen und die Harmonien eigenhändig zu "legen". Hierfür müssen Sie dann im Menü *MIDI SETTINGS -> MIDI IN* den "Seq.mode" aktivieren und am Keyboard den gleichen MIDI-Kanal einstellen, den Sie im *HARMONIZER SETTINGS*-Fenster gewählt haben (s. nachfolgende Beschreibung). Um die Konfigurationen bzgl. des 3-Stimm-Harmonizers vorzunehmen, drücken Sie den **CONTROL**-Taster. Daraufhin wird das *HARMONIZER SETTINGS*-Fenster eingeblendet, in welchem Ihnen folgende Parameter zur Verfügung stehen:



- Midi Track: Einstellen des MIDI-Kanals, in welchem die Harmonie-Spur in Ihren MIDI-Files enthalten ist bzw. über welchen MIDI-Kanal Sie die Harmonien (über das angeschlossene Keyboard) senden.
- Volume: Einstellen des Lautstärkeverhältnisses zwischen Ihrer Gesangsstimme und dem 3-Stimm-Harmonizer. Der Prozentwert gibt hierbei den Lautstärke-Pegel der Harmonizer-Stimmen gegenüber dem Lautstärke-Pegel des Mikrofon-Signals an: 50% = halber Pegel, 100% = gleicher Pegel, 200% = doppelter Pegel.
- Efx: Einstellen des Reverb-Anteils (Hall) für den Harmonizer. Der Prozentwert gibt hierbei den Effekt-Anteil der Harmonizer-Stimmen gegenüber dem Effekt-Anteil des Mikrofon-Signals an: 50% = halber Pegel, 100% = gleicher Pegel, 200% = doppelter Pegel. Der Effekt-Anteil bezieht sich zudem auf die von Ihnen vorgenommene Einstellung des MP11-Reverb-Reglers.
- Octave: Einstellen der Harmonizer-Oktavierung (verfügbare Werte: -2 bis 2 Oktaven).

Der Melody-Tracker-Modus:

Bei diesem Modus wird Ihrem Gesang eine 2te Stimme hinzugefügt, sobald Sie den HARMONIZER-Taster aktivieren (leuchtet blau). Voraussetzung hierfür ist jedoch, dass in Ihren MIDI-Files eine Melodie-Spur enthalten ist (viele MIDI-File-Hersteller verwenden hierbei MIDI-Kanal 1, bei © *M-Live-MIDI-Files* ist es MIDI-Kanal 4). Die Einstellung bzgl. des Melody-Tracker-MIDI-Kanals müssen Sie im Menü *MIDI SETTINGS -> MELODY TRACK* vornehmen. Sollten in Ihren MIDI-Files keine Melodie-Stimmen enthalten sein, haben Sie die Möglichkeit, ein Keyboard am MIDI IN des MP11 anzuschliessen und die Melodie-Stimme eigenhändig dazu zu spielen. Die Einstellungen, welche hierbei vorgenommen werden müssen, wurden bereits oben beschrieben. Und auch beim Melody-Tracker-Modus stehen Ihnen Konfigurationsmöglichkeiten zur Verfügung. Drücken Sie hierfür den CONTROL-Taster, um das *HARMONIZER SETTINGS*-Fenster aufzurufen:

- Mode: Einstellen des Melody-Tracker-Modus (zusätzlich verfügbarer Wert = Harmonizer).
- Efx: Einstellen des Reverb-Anteils (Hall) für den Melody-Tracker. Der Prozentwert gibt hierbei den Effekt-Anteil der Melody-Tracker-Stimme gegenüber dem Effekt-Anteil des Mikrofon-Signals an: 50% = halber Pegel, 100% = gleicher Pegel, 200% = doppelter Pegel. Der Effekt-Anteil bezieht sich zudem auf die von Ihnen vorgenommene Einstellung des MP11-Reverb-Reglers.
- Octave: Einstellen der Melody-Tracker-Oktavierung (verfügbare Werte: -2 bis 2 Oktaven).
- Dry/Wet: Einstellen der Balance zwischen dem Original-Signal (Dry) und dem Melody-Tracker-Signal (Wet). Mit etwas Geschick können Sie beim Ausprobieren verschiedener Dry/Wet-Werte tolle Effekte erzielen, z.B.: die Gesangsstimme doppeln, einen leichten Chorus-Effekt hinzufügen, einen Vocoder-Effekt einstellen (ähnlich wie "Cher" bei ihren Liedern), usw.





107%
-1
D



Die Menü-Optionen

MMMGFishis

ш

	-12		
MEN	IU II		- 10
MEN		-	В.

presets	-
equalizer	-+
ic equalizer	-+
settings	-+
eral settings	-+
e curve	-+
nd FX settings	-+
o settings	-+
gs history	-+
new songs	-+
ern settings	-+

Durch Drücken des **MENU**-Tasters können Sie das Hauptmenü-Fenster *OPTION MENU* aufrufen. In diesem Fenster werden Ihnen zunächst die einzelnen Kategorien angezeigt, welche sich auf die zur Verfügung stehenden Systemeinstellungen beziehen.

Dies wären folgende:

- Mic presets
- Mic equalizer
- Music equalizer
- Midi settings
- General settings
- Fade curve
- Sound FX settings
- Video Settings
- Songs history
- Find new songs
- System settings



Die Pfeile rechts der einzelnen Kategorien signalisieren, dass Untermenüs vorhanden sind. Zudem wird Ihnen im unteren blauen Feld angezeigt, welche Taster Sie verwenden müssen, um eine Kategorie anzuwählen und das gewünschte Untermenü aufzurufen. Die Handhabung ist somit denkbar einfach:

Drücken Sie zuerst die **UP/DOWN**-Taster, um die gewünschte Kategorie anzuwählen in welcher Sie Änderungen bzgl. der Systemeinstellungen vornehmen möchten (z. B. Midi settings) und drücken Sie anschliessend die **ENTER**-Taste.



MILLISET	TINGS
Melady track	- 4
Chard made	Internat.
Micli-in	Seq mode
Click count in	No
G stange value	VA 1993

Daraufhin wird Ihnen das Menü-Fenster der zuvor gewählten Kategorie (z.B. MIDI SETTINGS) sowie die zur Verfügung stehenden Parameter angezeigt. Und auch in diesen Menü-Fenstern wird Ihnen im unteren blauen Feld angezeigt,

wie Sie bzgl. der Anwahl eines Parameters und dem Ändern eines Wertes vorgehen müssen. Drücken Sie also die **UP/DOWN**-Taster, um den gewünschten Parameter anzuwählen (= farbig hinterlegt).



In nebenstehenden Beispiel wurde der Parameter "Midi-in" angewählt. Um den derzeit eingestellten Wert des gewählten Parameters zu ändern, verwenden Sie das **DIAL**-Rad. Durch Drücken des **ESC**-Tasters gelangen Sie zurück ins Hauptmenü-Fenster (die vorgenommenen Änderungen wurden übernommen). Möchten Sie das Hauptmenü-Fenster komplett schliessen, drücken Sie hierfür nochmals den **ESC**-Taster.

Auf den nachfolgenden Seiten werden Ihnen nun die einzelnen Menüs und Parameter sowie die zur Verfügung stehenden und änderbaren Werte beschrieben.



MIC PRESETS

In diesem Menü-Fenster werden Sie 4 Mic-Presets vorfinden. Diese stehen in unmittelbarem Zusammenhang mit dem MIC-Delay- und dem MIC-Reverb-Regler (= Regler am oberen Bedienfeld des MP11).

Das Preset - welches derzeit für die Mikrofon-Stimme verwendet wird - ist im Menü-Fenster mit dem Vermerk [In Use] gekennzeichnet. Möchten Sie ein anderes Preset auswählen, drücken Sie hierfür die **UP/DOWN**-Taster und bestätigen Sie Ihre Wahl mit der **ENTER**-Taste.

Nun können Sie bei Bedarf noch Änderungen bei dem von Ihnen gewählten Preset vornehmen. Drücken Sie hierfür den **EDIT**-Taster.

Daraufhin wird das *EDIT*-Fenster des gewählten Mic-Presets aufgerufen, in welchem Ihnen nachfolgend beschriebene Parameter zur Verfügung stehen und deren Werte Sie nach Ihren Vorstellungen ändern können:

 REVERB TYPE 	
 REVERB TIME 	
REVERB PRE DELAY	
REVERB LOW CUT	
REVERB TONE	

DELAY TYPE
 DELAY TIME
 DELAY FEEDBACK
 DELAY AUTOSYNC
 COMPRESSOR

FACTORY RESET = Mit Hilfe dieses Parameters können Sie das momentan aufgerufene Mic-Preset auf die Werkseinstellungen zurücksetzen.
RENAME = Mit Hilfe dieses Parameters können Sie dem momentan aufgerufenen Mic-Preset einen neuen Preset-Namen vergeben.

Vorgenommene Änderungen der Werte müssen Sie nicht durch Drücken des **SAVE**-Tasters speicher, sondern werden automatisch übernommen, sobald Sie das *EDIT*-Fenster durch Drücken des **ESC**-Tasters verlassen. Lediglich beim Ändern der Parameter "Factory Reset" und "Rename" erscheint eine Sicherheitsabfrage, ob Sie die gewünschte Änderung durchführen möchten. Folgen Sie hierbei den Anweisungen, welche im Display angezeigt werden.

MIC EQUALIZER

In diesem Menü-Fenster werden Sie einen graphischen 4-Band-Equalizer (zur Klangregelung der Mikrofon-Stimme) vorfinden. Folgende änderbare Parameter stehen zur Verfügung:

- ۰HI
- HI-MID

LO-MID

٠LO

Möchten Sie den Frequenz-Bereich einer dieser Parameter ändern, drücken Sie hierfür die **UP**/ **DOWN**-Taster um den gewünschten Parameter anzuwählen (= farbig hinterlegt) und ändern Sie anschliessend den derzeit eingestellten Wert mit Hilfe des **DIAL**-Rads (verfügbare Werte: -12 dB bis 12 dB).

Vorgenommene Änderungen der Werte müssen Sie nicht durch Drücken des **SAVE**-Tasters speicher, sondern werden automatisch übernommen, sobald Sie das *MIC EQUALIZER*-Fenster durch Drücken des **ESC**-Tasters verlassen.

MUSIC EQUALIZER

In diesem Menü-Fenster werden Sie ebenfalls einen graphischen 4-Band-Equalizer vorfinden. Diesen können Sie beispielsweise nutzen, wenn Sie den Frequenz-Bereich des internen MIDI-Soundmoduls ändern wollen. Das heißt: Hier vorgenommene Änderungen wirken sich nur auf den Klang Ihrer MIDI-Songs aus und nicht auf Ihre MP3-Songs.

Die Handhabung bzgl. dem Anwählen eines Parameters, dem Ändern eines Wertes und auch die zur Verfügung stehenden Werte, ist komplett identisch wie beim MIC EQUALIZER. Gehen Sie also wie oben beschrieben vor, wenn Sie Änderungen des Frequenz-Bereichs für Ihre MIDI-Songs vornehmen wollen.

STANDARD	(in Lise)
BALLAD	
VINTAGE	-
DANCE ROCK	









MIDI SETTINGS

Melody track	4	
Chord mode	Internet.	
Midi-In	Desibled	
Click Count In	840	
	140	
	140	
	140	

In diesem Menü-Fenster stehen Ihnen diverse Konfigurations-Möglichkeiten bzgl. der MIDI-Einstellungen zur Verfügung. Möchten Sie Änderungen vornehmen, drücken Sie hierfür zuerst die **UP/DOWN**-Taster um den gewünschten Parameter anzuwählen (= farbig hinterlegt) und ändern Sie anschliessend den derzeit eingestellten Wert mit Hilfe des **DIAL**-Rads.

Folgende änderbare Parameter stehen zur Verfügung:

• MELODY TRACK:

Diesen Parameter haben Sie bereits bei der Funktion "Melody-Tracker-Modus" kennengelernt (s. Seite 39). Das heißt: Hier stellen Sie den MIDI-Kanal ein, bei welchem es sich in Ihren MIDI-Files um die Melodie-Spur handelt (bei original M-Live MIDI-Files wäre dies MIDI-Kanal 4 / bei vielen anderen MIDI-File-Herstellern ist es MIDI-Kanal 1). Haben Sie den richtigen MIDI-Kanal eingestellt und wurde im Menü *HARMONIZER SETTINGS* der Melody-Tracker-Modus gewählt, so wird Ihrer Gesangs-Stimme beim Drücken des **HARMONIZER**-Tasters eine 2te Stimme hinzugefügt.

Durch Einstellen des korrekten MIDI-Kanals (bei welchem es sich um die Melodie-Spur in Ihren MIDI-Files handelt) haben Sie jedoch noch auf eine weitere Funktion des MP11 Zugriff. Hierbei kommt der **MELODY MUTE**-Taster zum Einsatz. Drücken Sie diesen Taster in Folge, so können Sie zwischen 3 Modi entscheiden: Melodie-Wiedergabe, Melodie-Wiedergabe mit geringer Lautstärke oder Wiedergabe der Melodie-Spur (s. Seite 12).

CHORD MODE:

Hier können Sie den Wert bzgl. der Akkord-Darstellung wählen. Zur Verfügung steht: Italian = z. B. (in C-Dur) -> Do, Re, Mi, Fa, Sol, La, Si, Do Internat. = z. B. (in C-Dur) -> C, D, E, F, G, A, B, C Disabled = Es werden keine Akkorde im Display angezeigt

• MIDI-IN:

Bei diesem Parameter können Sie Einstellungen bzgl. des MIDI-IN-Ports vornehmen. Auch hier können Sie zwischen 3 Werten wählen: "Disabled", "Seq mode" oder "Keyb mode". Alle 3 Einstellmöglichkeiten wurden bereits auf Seite 13 beschrieben (-> Das Anschlussfeld).

CLICK COUNT IN:

Hier können Sie auswählen, ob vor dem eigentlichen Song-Start noch 1 Einzähler-Takt (Metronom-Click) hinzugefügt werden soll (= sehr nützliche Funktion für Schlagzeuger). Es stehen 2 einstellbare Werte zur Verfügung: YES oder NO.

Wählen Sie den Wert YES, beachten Sie bitte, dass der Einzähler-/Metronom-Click nur bei MIDI-Songs und nur über die Anschluss-Buchse CLICK OUT gehört werden kann (s. Anschlussbeispiel auf Seite 48).

Haben Sie die gewünschten Änderungen vorgenommen, müssen Sie diese nicht durch Drücken des **SAVE**-Tasters speichern - die Einstellungen werden automatisch übernommen, sobald Sie das *MIDI SETTINGS*-Fenster durch Drücken des **ESC**-Tasters verlassen.

WULTI PERFORMER

GENERAL SETTINGS

In diesem Menü-Fenster stehen Ihnen allgemeine Konfigurations-Möglichkeiten zur Verfügung. Möchten Sie Änderungen vornehmen, drücken Sie hierfür zuerst die **UP/DOWN**-Taster um den gewünschten Parameter anzuwählen (= farbig hinterlegt) und ändern Sie anschliessend den derzeit eingestellten Wert mit Hilfe des **DIAL**-Rads. Folgende änderbare Parameter stehen zur Verfügung:

• PEDAL MODE:

Haben Sie einen Fuss-Schalter am MP11 angeschlossen (s. Seite 13 -> Das Anschlussfeld), können Sie hier auswählen, welche Funktion beim Betätigen des Schalters durchgeführt werden soll. Folgende einstellbare Werte stehen zur Verfügung:

- DISABLED = Der "Pedal Mode" ist deaktiviert (keine Funktion beim Betätigen des Fuss-Schalters).
- PLAY/PAUSE = Beim Betätigen des Fuss-Schalters wird die Wiedergabe des angewählten Songs gestartet. Wird der Fuss-Schalter während der Wiedergabe erneut betätigt, so aktivieren Sie die Pause-Funktion. Durch nochmaliges Betätigen des Fuss-Schalters, wird das Abspielen des Songs an der zuvor gestoppten Song-Position fortgesetzt.
- SMOOTH = Beim Betätigen des Fuss-Schalters wird der Durchsagemodus aktiviert. Hierbei wird die Lautstärke des momentan gespielten Songs reduziert und die Mikrofon-Effekte deaktiviert. Durch erneutes Betätigen des Fuss-Schalters, wird der Durchsagemodus wieder aufgehoben.

- HARMONIZER = Beim Betätigen des Fuss-Schalters, wird der Harmonizer ein- bzw. ausgeschalten.

SHORT TIME:

Hier können Sie den Wert einstellen, nach welchem Zeitraum ein Song ausgeblendet werden soll (bei aktiviertem **SHORT**-Taster) bzw. nach welchem Zeitraum das Überblenden zum nächsten Song durchgeführt werden soll (wenn die Wizard-/Short-Funktion genutzt wird -> s. Seite 34).

Die einstellbaren Short Time-Werte können zwischen 1:00 Minute (min. Einstellung) und 3:30 Minuten liegen (max. Einstellung).

LISTS FONT:

Hier können Sie den Wert bzgl. der Buchstaben-Darstellung einstellen (z.B. die Darstellung der Artist-, Title- und Genre-Liste). Folgende Werte stehen zur Verfügung:

- NORMAL = Alle Buchstaben sind KLEIN geschrieben
- CAPITAL = Alle Buchstaben sind GROSS geschrieben
- BOLD = Alle Buchstaben sind KLEIN und FETT geschrieben
- BIG = Alle Buchstaben sind GROSS und FETT geschrieben

• AUTO PLAYLIST:

Bei diesem Parameter stehen Ihnen die Werte YES oder NO zur Verfügung.

- YES = Die Songs der momentan geladenen Playlist werden nacheinander automatisch abgespielt.

- NO = Die einzelnen Songs der momentan geladenen Playlist müssen manuell gestartet werden.

• SONGS HISTORY:

Möchten Sie bei einem Auftritt ein Protokoll aller gespielten Songs (in der gespielten Reihenfolge) erstellen, steht Ihnen beim MP11 die Funktion "Songs History" zur Verfügung. Wurde eine "Songs History" erstellt, können Sie diese bei weiteren Auftritten jederzeit aufrufen (s. Seite 46). Bzgl. der "Songs History" stehen Ihnen 3 einstellbare Werte zur Verfügung:

- NO = Es wird kein Protokoll der gespielten Songs erstellt.

- YES = Es wird ein Protokoll der gespielten Songs erstellt, welches jederzeit abrufbar ist (s. Seite 46). - CLEAR = Ein bereits erstelltes Protokoll wird gelöscht. Vorab erscheint eine Sicherheitsabfrage im Display, ob das Protokoll wirklich gelöscht und eine neue "Songs History" erstellt werden soll. Durch Drücken der ENTER-Taster wird die "Songs History" gelöscht und es kann eine neue erstellt werden. Durch Drücken des ESC-Tasters wird der Vorgang abgebrochen (die "Songs History" bleibt erhalten).

• SEARCH MODE:

Hier können Sie den Wert bzgl. der A/Z search-Suchfunktion einstellen (s. Seite 20).

- NORMAL = Beim Einstellen dieses Wertes (Auslieferungszustand), genügen wenige Buchstaben, bei der Nutzung der Suchfunktion (s. Seite 20).

- ADVANCED = Beim Einstellen dieses Wertes, müssen Sie ein ganzes Wort eingeben, um ein Suchergebnis zu erzielen.

Vorgenommene Änderungen werden wieder automatisch gespeichert, sobald das GENERAL SETTINGS-Fenster durch Drücken des **ESC**-Tasters verlassen wird.



FADE CURVE





115

Rhythm adjust Auto AutoBPM range

Dance Rhythm edjust

Auto

• FAST:

Schnelle Überblendung aller Instrumente.

• SLOW:

zur Verfügung:

Langsame Überblendung aller Instrumente.

• DANCE:

Schnelle Überblendung der Schlagzeug-Spur und langsame Überblendung der anderen Instrumente.

Die Einstellungen, welche in diesem Menü-Fenster vorgenommen werden können, stehen in unmittel-

Das heißt: In diesem Fenster können Sie sich für eine der 5 verfügbaren (aber nicht editierbaren) "Fade

Curve"-Konfigurationen entscheiden, welche beim Überblenden zwischen dem momentan gespielten

und dem bereits vorbereiteten Song angewandt werden soll, wenn der CROSSFADE-Taster aktiviert ist

Welche der 5 "Fade-Curve"-Konfigurationen derzeit verwendet wird, ist im Menü-Fenster mit dem Vermerk [In Use] gekennzeichnet. Möchten Sie eine andere Einstellung wählen, drücken Sie hierfür die UP/DOWN-Taster und bestätigen Sie Ihre Wahl mit der ENTER-Taste. Folgende "Fade Curves" stehen

barem Zusammenhang mit dem CROSSFADE-Taster (s. Seite 7 -> Das obere Bedienfeld).

(bzw. wenn Sie mit Playlists arbeiten und hierbei die Wizard-Funktion nutzen - s. Seite 33/34).

RHYTHM ADJUST:

Langsame Überblendung der Instrumente mit verzögerter Einblendung der Schlagzeug-Spur.

• AUTO:

Ist dieses "Fade-Curve" gewählt, sucht der MP11 automatisch die geeignetste Überblendung.





Fact → Fact → Silow → Oance → Phythm adjust → Auto Phythm adjust → Auto Phythm adjust → Auto Silow → Silow →

AutoBPM RANGE

Bei diesem Parameter können Sie mit Hilfe des **DIAL**-Rads eine Wert zwischen 0% und 25% einstellen (bei Auslieferung ist der Wert in Höhe von 10% eingestellt).

Und wie auf Seite 24 bereits beschrieben, ist dieser Wert für die automatische Tempo-Anpassung beim Überblenden vom momentan gespielten zum nächsten MIDI-Song zuständig. Hierbei analysiert der MP11 während dem Abspielen eines Songs, ob der Tempo-Unterschied des momentan gespielten Songs und des nächsten Songs innerhalb des eingestellten "AutoBPM range"-Werts liegt (z.B. 10%). Ist dies der Fall, wird das Tempo beim Überblenden zum nächsten Song kontinuierlich angepasst, bis das Original-Tempo des nächsten Songs wieder erreicht ist.

Ist der Tempo-Unterschied geringer oder höher als der eingestellte AutoBPM range-Wert, so wird der nächste Song gleich mit seinem Original-Tempo abgespielt (ohne kontinuierliche Tempo-Anpassung), um das musikalische Empfinden nicht zu sehr zu beeinträchtigen.

Vorgenommene Änderungen werden wieder automatisch gespeichert, sobald das FADE CURVE-Fenster durch Drücken des **ESC**-Tasters verlassen wird.





SOUND FX SETTINGS

Die Einstellungen, welche in diesem Menü-Fenster vorgenommen werden können, stehen in unmittelbarem Zusammenhang mit folgenden 3 Tastern: **SOUND FX-1**, **SOUND FX-2** und **BRIDGE** (s. Seite 11 -> Das untere Bedienfeld).

Hier können Sie also die Sound-Effekte (MP3-Jingles) auswählen, die beim Drücken der **SOUND FX-1**bzw. **SOUND FX-2**-Taster abgespielt werden sollen und auch welches MP3-File beim Drücken des **BRIDGE**-Tasters verwendet werden soll.

Möchten Sie die Konfiguration bei den Parametern "Select EFX 1" und "Select EFX 2" bzgl. der **SOUND FX**-Taster vornehmen, drücken Sie zuerst die **UP/DOWN**-Taster um den gewünschten Parameter anzuwählen und anschliessend die **ENTER**-Taste. Daraufhin wird das *SELECT EFX*-Fenster eingeblendet, in welchem alle zur Verfügung stehenden MP3-Jingles aufgelistet sind (die MP3-Jingles müssen sich auf dem Speichermedium im Ordner "sfx" befinden -> s. Beschreibung Seite 11). Um die MP3-Jingles vor der Zuweisung anzuhorchen, wählen Sie eine der aufgelisteten Dateien mit Hilfe des **DIAL**-Rads oder den **UP/DOWN**-Tastern an (= farbig hinterlegt) und drücken Sie dann den **PLAY**-Taster. Möchten Sie die Zuweisung des gewählten MP3-Jingles für den vorab gewählten **SOUND FX**-Taster vornehmen, drücken Sie hierfür die **ENTER**-Taste.

Möchten Sie die Konfiguration des Parameters "Select Bridge" bzgl. des **BRIDGE**-Tasters vornehmen, drücken Sie zuerst die **UP/DOWN**-Taster um diesen Parameter anzuwählen (= farbig hinterlegt) und anschliessend die **ENTER**-Taste. Daraufhin wird das *SELECT BRIDGE*-Fenster eingeblendet, in welchem alle zur Verfügung stehenden Bridge-MP3-Files aufgelistet sind (diese Dateien müssen sich auf dem Speichermedium im Ordner "bridge" befinden -> s. Beschreibung Seite 11). Um die Bridge-MP3-Files vor der Zuweisung anzuhorchen, wählen Sie eine der aufgelisteten Dateien mit Hilfe des **DIAL**-Rads oder den **UP/DOWN**-Tastern an (= farbig hinterlegt) und drücken Sie dann den **PLAY**-Taster. Möchten Sie die Zuweisung des gewählten Bridge-Files vornehmen, drücken Sie hierfür die **ENTER**-Taste.

Hinweis: Im Lieferumfang des MP11 ist eine CD enthalten, auf welcher Sie u.a. die Ordner "sfx" und "bridge" vorfinden werden. Möchten Sie die darin enthaltenen MP3-Dateien für eben beschriebene Zuweisungen verwenden, kopieren Sie einfach vorab die gewünschten Dateien in den jeweiligen Ordner auf Ihr MP11-Speichermedium. Selbstverständlich können Sie aber auch Ihre eigenen MP3-Jingles bzw. Bridge-Files verwenden (16 Bit / 44.1 kHz)

VIDEO SETTINGS

Haben Sie am AV-OUT (= Videoausgang) des MP11, mit Hilfe des im Lieferumfang enthaltenen SCART-Adapters/-Kabel) einen Monitor oder Fernsehbildschirm angeschlossen, können Sie in diesem Menü-Fenster noch die gewünschte Konfiguration bzgl. der Text- und Akkord-Darstellung vornehmen (die Einstellungen beziehen sich dann auf die Darstellung auf dem externen Bildschirm).

Drücken Sie zuerst die **UP/DOWN**-Taster um den gewünschten Parameter anzuwählen (= farbig hinterlegt) und verwenden Sie anschliessend das **DIAL**-Rad um den gewünschten Wert einzustellen. Folgende Parameter und Werte stehen zur Verfügung:

• BACK COLOR:

Hier können Sie die Hintergrundfarbe der Text-Anzeige ändern. Verfügbare Werte: SET 1 bis SET 4 sowie SET 1-n bis SET 4-n.

• VIDEO MODE:

Hier können Sie den Scroll-Modus (= Textdurchlauf) konfigurieren. Verfügbare Werte: NORMAL oder ROLLING (wie bei einer Textrolle).

• TEXT ALIGNMENT:

Hier können Sie die Ausrichtung des Textes konfigurieren. Verfügbare Werte: LEFT (linksbündig) oder CENTER (zentriert).

Vorgenommene Änderungen werden wieder automatisch gespeichert, sobald das VIDEO SETTINGS-Fenster durch Drücken des **ESC**-Tasters verlassen wird.







SONGS HISTORY

Wie auf Seite 43 bereits erwähnt, steht Ihnen beim MP11 die Funktion zur Verfügung, dass während eines Auftritts ein Protokoll aller gespielten Songs (in der gespielten Reihenfolge) in der sogenannten "Songs History" erstellt wird. Einzige Voraussetzung hierfür ist, dass Sie im Menü-Fenster *GENERAL SETTINGS -> SONGS HISTOR*Y den Wert YES eingestellt haben (s. Seite 43)..

Wurde dies von Ihnen vorgenommen, können Sie nun immer die zuletzt erstellte "Songs History" im Hauptmenü-Fenster *OPTION MENU* über den Parameter "Songs History" durch Drücken der **ENTER**-Taste aufrufen.

FIND NEW SONGS

Wählen Sie diesen Parameter an (= farbig hinterlegt) und drücken Sie dann die **ENTER**-Taste, so wird das Speichermedium (Compact Flash Card / USB-Stick) - welches derzeit am MP11 gesteckt ist - nach neuen Songs durchsucht und neu indiziert. Durch Drücken des **ESC**-Tasters können Sie den Vorgang abbrechen - dies wird jedoch nicht empfohlen.

Denn die Funktion "Find new songs" sollte vor allem dann ausgeführt werden, wenn Sie auf Ihr MP11 Speichermedium neue Songs kopiert bzw. Songs gelöscht haben, ansonsten ist ein korrektes Arbeiten für den MP11 nicht möglich. Beim Ausführen der Funktion "Find new songs" werden nicht nur die Songs des MP11-Speichermediums aktualisiert, sondern auch der Buchstaben-Index neu eingelesen, der für die Suche-Funktion **A/Z search** (s. Seite 20) von grosser Bedeutung ist.



c presets

Mic equalize

Music equalize Misi settings

d FX settings

erus irre

usic equalization ici settings

ade curve ound FX settings

video setting Songs history 11111

SYSTEM SETTINGS

In diesem Menü-Fenster stehen Ihnen allgemeine System-Einstellungen zur Verfügung. Drücken Sie zuerst die **UP/DOWN**-Taster um den gewünschten Parameter anzuwählen (= farbig hinterlegt) und gehen Sie anschliessend wie nachfolgend beschrieben vor, um die gewählte Funktion auszuführen bzw. den derzeit eingetragenen Wert zu ändern.

CHANGE MEMORY:

Arbeiten Sie am MP11 mit 2 Speichermedien (also, sowohl mit der Compact Flash Card als auch mit einem USB-Stick) und sind beide Speichermedien gesteckt, so können Sie durch Drücken der **ENTER**-Taste zwischen beiden Speichermedien wechseln und somit auf die Daten des jeweiligen Speichermediums zugreifen. Vorab wird im Display immer eine Sicherheitsabfrage eingeblendet, ob Sie den Wechsel durchführen möchten. Drücken Sie hier die **ENTER**-Taste um den Wechsel durchzuführen oder den **ESC**-Taster um den Vorgang abzubrechen.

• OPTIMIZE MEMORY:

Auf diese Funktion können Sie zurückgreifen, falls Sie eventuell mal feststellen, dass der ein- oder andere Vorgang falsch bzw. gar nicht ausgeführt wird. Wählen Sie in diesem Fall diesen Parameter an und drücken Sie dann die **ENTER**-Taster. Daraufhin erscheint im Display eine Sicherheitsabfrage. Bestätigen Sie die Meldung durch Drücken der **ENTER**-Taste, so wird das gesteckte Speichermedium neu optimiert (es gehen keine Daten verloren). Drücken Sie bei der Meldung den **ESC**-Taster, so wird der Vorgang abgebrochen.

• LIST MODE:

Bei diesem Parameter stehen Ihnen nachfolgende Werte zur Verfügung. Verwenden Sie das DIAL-Rad um den gewünschten Parameter einzustellen (die Änderung wird übernommen, sobald Sie das Menü-Fenster SYSTEM SETTINGS durch Drücken des ESC-Tasters verlassen).

- TITLE/ARTIST: Ist dieser Wert eingestellt, so wird beim Einschalten des MP11 die Titel-Liste eingeblendet. Zudem werden die File-Namen in der Titel-Liste mit den ausgeschriebenen Namen angezeigt, z.B. "a night like this" (Voraussetzung hierfür ist jedoch, dass Sie mit Hilfe der MP11-Utility-Software die Titel-Namen eingetragen haben - s. Seite 17).

- FILENAME: Ist dieser Wert eingestellt, so werden beim Einschalten des MP11 die Ordner - in welchen sich Ihre Files befinden - eingeblendet. Zudem werden beim Öffnen des gewünschten Ordners (durch Drücken der **ENTER**-Taste) nur die File-Namen (z.B. "anightli.mid") und nicht die ausgeschriebenen Namen angezeigt.

• FACTORY RESET:

Durch Drücken der **ENTER**-Taste, werden alle geänderten Einstellungen auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt. Vorab erscheint im Display eine Sicherheitsabfrage. Drücken Sie die **ENTER**-Taste, wird der Reset durchgeführt. Drücken Sie den **ESC**-Taster, wird der Vorgang abgebrochen.





FAQ - Häufig gestellte Fragen

Wieviele Marker dürfen in einem MIDI-Song enthalten sein? Maximal 50 Marker pro MIDI-Song.

Wieviele Playlist dürfen erstellt werden?

Die Playlist-Anzahl ist nicht begrenzt (also, so viele Sie möchten).

Wieviele Songs dürfen in einer Playlist enthalten sein?

Maximal 250 Songs pro Playlist.

Beim MP11 habe ich ja die Möglichkeit, das Tempo und auch die Tonart eines Songs zu ändern. Muss ich die gewünschte Änderungen jedesmal aufs Neue ausführen, oder kann ich die vorgenommenen Änderungen fest speichern?

Selbstverständlich können Sie die vorgenommenen Änderungen fest speichern. Starten Sie hierfür zuerst das Abspielen eines Songs und drücken Sie dann den SPEED -/+ Taster oder KEY -/+ Taster, um die gewünschten Änderungen vorzunehmen. Anschliessend drücken Sie (während dem Abspielen) den SAVE-Taster - somit wird die Änderung gespeichert.

Das Abspielen einiger MIDI-File-Medleys wird plötzlich abgebrochen - warum?

Der MP11 kann nur MIDI-Files verwalten, deren Dateigröße von 250 KB nicht überschritten wird. Haben Sie also MIDI-Files im Einsatz, deren Dateigröße höher als 250 KB ist (meistens handelt es sich hierbei um Medleys), werden diese Files zwar vom MP11 erkannt und auch (zunächst) gespielt, jedoch wird das Abspielen irgendwann gestoppt (sobald das Limit des internen MP11-Speichers erreicht ist).

Wenn ich ein File abspielen lassen möchte, erscheint bei manchen Songs im Display die Meldung "TOO MANY TEXT ROWS" bzw. "TOO MANY TEXT SYLS" und der Song startet nicht. Was bedeutet das?

In den Songs - bei welchen eben genannte Meldungen eingeblendet werden - ist ein Text enthalten, der so bearbeitet ist, dass während dem Abspielen eines solchen Files jede einzelne Text-Silbe in einer separaten Zeile angezeigt wird. In diesem Fall beinhaltet das File somit sehr viele Text-Zeilen (= text rows) und auch sehr viele Text-Silben (= text syls).

Da der MP11 maximal 350 Text-Zeilen pro File verwalten kann (was normalerweise auch vollkommen ausreichend ist), müssen Sie die Texte in den Problem-Files so nachbearbeiten, dass diese nicht mehr silbenweise (pro Zeile) eingeteilt sind, sondern Zeilenweise angezeigt werden.

In diesem Handbuch war immer wieder mal die Rede von "Original © M-Live-Songs". Wo kann ich diese erwerben? Auf der Internet-Seite von "Songservice (= M-Live)" - hier die Internet-Adresse: http://songservice.it/en/

Dort werden Sie eine große Anzahl an MIDI- und MP3-Songs vorfinden, die speziell für den MP11 angepasst wurden. Das heißt: In diesen Songs sind bereits alle Daten, wie z.B. Titel-Name, Genre, Artist, Texte, ... enthalten. Zudem wurden bei den MIDI-Files auch bereits MARKER integriert.

Schauen Sie also einfach mal auf oben genannte Internet-Seite. Über die Buttons "Professional MIDI" bzw. "MP3-Tracks" können Sie zunächst das gewünschte Datei-Format wählen. Wenn Sie dann in der gewählten Rubrik ganz nach unten scrollen und z.B. auf den Link "See all new MIDI backing tracks" klicken, werden Ihnen alle MIDI-Files aufgelistet. Zudem stehen dort auch DEMOS zur Verfügung. Hinweis: Werden MIDI-File-DEMOS direkt von der Internet-Seite aufgerufen, erfolgt das Abspielen der Files über die PC-Soundkarte - hierbei ist der Sound oftmals nicht gerade berauschend. Wird das gleiche File dann am MP11 abspielt, klingt es natürlich komplett anders, da die Sounds bereits auf den MP11 abgeglichen sind.



Formate und Kompatibilität

Die gängigsten File-Formate die bei Auftritten verwendet werden, sind nach wie vor MIDI-Files (*.mid im Format 0 oder Format 1) und MP3-Files (*.mp3). Der MP11 kann aber nicht nur eben genannte File-Formate verwalten, sondern auch: KAR, MF3, MF4 und MF5.

Selbstverständlich erkennt der MP11 auch Meta-Tags, wie z. B.: ausgeschriebene Titel-Namen, Interpreten-Namen, Genres, usw. (falls diese Daten in Files integriert wurden).

Welche Meta-Tags bei den jeweiligen File-Formaten vom MP11 verwaltet werden können, entnehmen Sie bitte der nachfolgenden Tabelle.

	GENERAL MIDI KARAOKE	MF\$	∯ MF4		
Titel-Name	•	•	•	•	•
Interpret	•	•	•	•	•
Musikrichtung (Genre)	•	•	•	•	•
Marker	•				
Text mit "in Silben geteilter Färbung"	•	•	•	•	•
Akkorde	•	•	•	•	

Bei original © M-Live-Songs ab August 2010, sind alle Meta-Daten bereits integriert.

Selbstverständlich kann der MP11 auch Files - die von Dritten erzeugt wurden - verwalten und wiedergeben. Ob in diesen Files bereits Meta-Tags integriert sind, hängt immer vom jeweiligen File-Hersteller ab. Sollten keine Meta-Tags enthalten sein, können Sie die MP11-Utility-Software nutzen, um einige Daten nachträglich zu ergänzen (s. Seite 16/17) und somit auf zusätzliche Funktionen des MP11 zurückgreifen zu können.





Speichermedium



Um mit dem MP11 arbeiten zu können, benötigt man mindestens 1 Speichermedium. Im Lieferumfang des MP11 ist eine 1 GB Compact-Flash-Card enthalten, welche bereits komplett vorkonfiguriert ist. Das heißt: Auf der Compact-Flash-Card befinden sich sowohl die MP11-Systemdateien und auch die Ordner, in welche Sie Ihre Songs kopieren müssen (in einigen Ordnern werden Sie bei der Auslieferung bereits einige Songs vorfinden).

Und da Sie am MP11 sowohl mit der im Lieferumfang enthaltenen Compact-Flash-Card als auch mit einem USB-Stick arbeiten können, wird empfohlen, dass Sie zuerst eine 1:1 Kopie der Compact-Flash-Card-Daten auf Ihrer PC-Festplatte erstellen. Somit haben Sie später die Möglichkeit, die original Auslieferungsdaten auf einen USB-Stick zu kopieren.

Bevor Sie die Daten auf einen USB-Stick kopieren, beachten Sie bitte folgenden Hinweis: Beim Kauf eines neuen USB-Sticks, wäre es möglich, dass sich auf diesem bereits einige Dateien bzw. Utilities befinden. Diese können die Funktion des MP11 stark beeinträchtigen. Deshalb ist es wichtig, USB-Sticks zuerst komplett NEU zu formatieren. Hierfür stecken Sie den USB-Stick an einem USB-Port Ihres PCs/Laptops und nehmen dann die Formatierung vor. Beachten Sie hierbei, dass das Speichermedium im FAT oder FAT32-Dateisystem formatiert werden muss.

Anschliessend können Sie die zuvor gesicherten Dateien und Ordner der Compact-Flash-Card auf den USB-Stick kopieren (z.B. über den Windows-Explorer bzw. Arbeitsplatz).

Möchten Sie neue Songs auf das Speichermedium kopieren, können Sie dies ebenfalls über den Windows-Explorer bzw. Arbeitsplatz vornehmen. Jedoch wird empfohlen, dass Sie diesbezüglich mit der MP11-Utility-Software arbeiten (s. Seite 16), damit Sie auch das volle Potential des MP11 nutzen können.

Sollten Sie eventuell mal einige Songs vom Speichermedium löschen wollen (welche Sie nicht mehr benötigen), können Sie dies über den Windows-Explorer bzw. Arbeitsplatz vornehmen.

Hinweis:

Am MP11 können Sie sowohl die Compact-Flash-Card als auch den USB-Stick gleichzeitig stecken, es ist aber immer nur ein Speichermedium davon aktiv. Auf welches der beiden Speichermedien Sie momentan zugreifen, wird im Display rechts unten in der Titel-Liste angezeigt (CF bzw. USB). Arbeiten Sie z.B. momentan mit den Daten auf der Compact-Flash-Card und möchten Sie dann auf die Daten des USB-Sticks zugreifen, können Sie hierbei wie auf Seite 46 beschrieben vorgehen, um den Wechsel auf das zweite Speichermedium durchzuführen.





Technische Daten

Combo Buchse (XLR / Klinke)
symmetrisch
-40dB / 1kOhm
Gain 0-10dB

Klinkenbuchse unsymmetrisch +4dB

Klinkenbuchse unsymmetrisch +4dB

Klinkenbuchse (mini 3,5mm) stereo 400mW @ 80hm 100mW @ 320hm

> DIN Buchse Composite Video PAL/TV

> > DIN Buchse

USB Buchse Version 2.0

Steckplatz für USB-Stick

Steckplatz für Compact Flash Standard CF

> Klinkenbuchse Mono

> > < 0,01%

9V DC

1650mA

20 - 20.000 Hz ±3dB

Verzerrungen THD & Noise

-85 dB Signal-Rausch-Abstand

Spannungsversorgung

100-240V AC 50/60 Hz Externes Steckernetzteil 9V DC / 1650 mA

31 x 8 x 23 cm Abmessungen

2,4 kg Gewicht

Audio Ausgänge

Mikrofon-Eingang

AUDIO OUT L-R

MIC

CLICK OUT Metronomausgang

PHONES Kopfhörerausgang

AV OUT Audio/Video-Ausgang

MIDI In/Out/Through

USB Schnittstelle zum PC

USB PEN DRIVE Speichermedium

COMPACT FLASH Speichermedium

FOOTSWITCH Pedalsteuerung

Frequenzgang

MIDITEMP



Anschlussbeispiele

Sologesang



Gesang mit Gitarre, Mischpult und Fußschalter







Gesang mit Monitor bzw. Fernsehbildschirm



PC + USB Master Keyboard (MP11 als Expander)



Kleine Band mit Masterkeyboard und Klick für den Schlagzeuger





PC.	0,000	Sound Name	Type
	0000	St GrandPiero	
001	U C	SLGrandPlano	
002	2	Store As Diens	Ac. Plano
002	0	Stage AC.Plano	AU. FIdilu
003	0	El. Granoplano	
004	0	Store El Diene	AU. FIdTIU
	1	Slage El.Plano	El Piano
	0	EI. PIdIIO Z	El Plano
	0		EI. Plano
005	9		El Diano
	24	FIVITOA EF	El Piano
	24		El Piano
	32		El Diana
	40		El Piano
	U	EI. FIVI PIANO	El Diano
	0	Detuned EP 2	El Piano
006	9	EM Soft ED	El Diano
	24		
	24		El Diano
	 ∩	Harnsichard	Chromatic Pare
007	v	Coupled Harpsi	Chromatic Perc
008	0 0	Clavinot	Chromatic Perc
000	0	Colosta	Chromatic Perc.
003	0	Glockenspiel	Chromatic Perc
010	0	Music Box	Chromatic Perc.
011	0	Vibes	Chromatic Perc
012	1	Vibranhone	Chromatic Perc.
	0	Marimba	Chromatic Perc
013	8	Ralafon	Chromatic Perc
014	0	Xvlophone	Chromatic Perc.
•••	0	Tubular Bells	Chromatic Perc.
015	8	Church Bell	Chromatic Perc.
	9	Carillon	Chromatic Perc.
016	0	Santur	Chromatic Perc.
	0	Drawbar Organ	Organ
	8	Detuned Organ 1	Organ
	9	Ham 109 Organ	Organ
017	16	60's Organ	Organ
	24	PedalBass Organ	Organ
	32	Even Bar	Organ
	0	Perc. Organ 1	Organ
	1	Perc. Organ 2	Organ
010	8	Detuned Organ 2	Organ
010	9	Jazz Organ	Organ
	16	Detuned Organ 3	Organ
	24	Jazz Vib Organ	Organ
	0	Rock Organ 1	Organ
	1	Rock Organ 2	Organ
019	8	Rotary Switch	Organ
	16	Rotary Percuss.	Organ
	24	Rotary Fast	Organ
020	0	Church Organ 1	Organ
	8	Church Organ 2	Organ
021	0	Reed Organ	Organ
	0	Fisa Musette	Accordion
022	1	French Musette	Accordion
	8	Ital Accordion	Accordion
023	0	Harmonica	Accordion
024	0	Bandoneon	Accordion

PC	CC00	Sound Name	Туре
	0	Nylon Live Gtr	Ac. Guitar
	1	Nylon Guitar	Ac. Guitar
025	8	Ukulele	Ac. Guitar
	9	VeloHarmnix	Ac. Guitar
	16	Nylon Gt.o	Ac. Guitar
	0	Steel Strum.Gtr	Ac. Guitar
	1	Steel Guitar	Ac. Guitar
	5	SteelstringsGtr	Ac. Guitar
	8	12-Strings Gtr1	Ac. Guitar
026	9	12-Strings Gtr2	Ac. Guitar
	16	Mandolin	Ac. Guitar
	24	Steel Guitar 2	Ac. Guitar
	32	Steel Guitar 3	Ac. Guitar
	40	Nylon + Steel	Ac. Guitar
	0	Jazz Guitar 1	El. Guitar
027	1	Jazz Guitar 2	El. Guitar
	8	Hawaiian Guitar	El. Guitar
	0	Clean Live Gtr	El. Guitar
	1	Clean Guitar	El. Guitar
028	8	Chorus Guitar 2	El. Guitar
	16	Clean Guitar 2	El. Guitar
	0	Muted Guitar 1	El. Guitar
	1	Muted Guitar 2	El. Guitar
029	8	Funk Guitar	El. Guitar
	16	Chorus Funk	El. Guitar
	24	Funky Okytar	El. Guitar
	0	OverdriveLP Gtr	El. Guitar
030	1	Overdrive Gtr 1	El. Guitar
	8	Overdrive Gtr 2	El. Guitar
	0	Distorted Gtr 1	El. Guitar
031	1	Distorted Gtr 2	El. Guitar
	8	Feedback Guitar 1	El. Guitar
	0	Dist.Harmonix 1	El. Guitar
022	1	Dist.Harmonix 2	El. Guitar
032	8	Feedback Guitar 2	El. Guitar
	16	Ac.Gtr.Harmonix	El. Guitar
033	0	Acoustic Bass	Bass
	0	Fingered Bass 1	Bass
024	1	Finger Okybass	Bass
034	8	Fingered Bass 2	Bass
	16	Dynamic Bass	Bass
0.25	0	Picked & Hybrid	Bass
035	1	Picked Okybass	Bass
000	0	Fretless Bass 1	Bass
036	1	Fretless Bass 2	Bass
0.07	0	Slap Bass 1	Bass
037	16	Slap Bass 3	Bass
038	0	Slap Bass 2	Bass



PC	CC00	Sound Name	Туре
	0	Synth Bass 1	Synth Bass
	1	Synth Okybass	Synth Bass
	5	Reso SH Bass	Synth Bass
	6	Synth Bass 5	Synth Bass
	8	Synth Bass 3	Synth Bass
039	9	TB 303 Bass	Synth Bass
	16	Tekno Bass 1	Synth Bass
	24	Tekno Bass 2	Synth Bass
	32	Sg 303 Flat	Synth Bass
	40	Sq 303 Overdr.	Synth Bass
	0	Synth Bass 2	Synth Bass
	1	Synbass 201	Synth Bass
	2	Modular Bass	Synth Bass
	3	Seq Bass	Synth Bass
	4	Analogic Bass	Synth Bass
	5	Subsonic Bass	Synth Bass
040	6	Synth Bass 6	Synth Bass
	8	Synth Bass 4	Synth Bass
	9	Smooth Bass	Synth Bass
	16	Synth Bass 7	Synth Bass
	24	80's Bass	Synth Bass
	32	SH101 Bass 1	Synth Bass
	40	SH101 Bass 2	Synth Bass
044	0	Violin Solo	Strings
041	1	Violin	Strings
040	0	Viola Solo	Strings
042	1	Viola	Strings
040	0	Cello Solo	Strings
043	1	Cello	Strings
044	0	Double Bass	Strings
044	1	Contrabass	Strings
045	0	Tremolo Strings	Strings Ensemble
046	0	PizzicatoStrings	Strings Ensemble
047	0	Orchestral Harp	Strings
047	1	Mellow Harp	Strings
048	0	Timpani 1	Percussion
040	1	Timpani 2	Percussion
	0	Stereo Strings	Strings Ensemble
049	2	Mono Strings	Strings Ensemble
	8	Ensemble Orch.	Strings Ensemble
050	0	Slow St.Strings	Strings Ensemble
	2	Slow MonoStrings	Strings Ensemble
051	0	Synth Strings 1	Strings Ensemble
	8	Synth Strings 3	Strings Ensemble
052	0	Synth Strings 2	Strings Ensemble
	1	Synth Section	Strings Ensemble
	0	Choir St. Aahs	Vocals
053	1	Choir Aahs	Vocals
	2	Choir Mono Aahs	Vocals
	8	Real Choirs Vib	Vocals
054	0	Choir St. Oohs	Vocals
	1	Choir Oohs	Vocals
055	0	Synvox Stereo	Vocals
	1	Synvox	Vocals
	0	Orchestra Hit	SFX
056	8	Impact Hit	SFX
	9	Philly Hit	SFX

PC	CC00	Sound Name	Type	
	0	Trumpet 1	Brass	
	1	Classic Trumpet	Brass	
	8	Flugel Horn	Brass	
	Q Q	Trumpet 2	Brass	
057	16	Mariachi	Brass	
	24	Bright Trumpet	Brass	
	32	Sharn Trumpets	Brass	
	40	Trumpet 3	Brass	
<u> </u>	-+0 	Trombone Solo	Brass	
058	1	Dark Bono	Brass	
050	0		Brass	
059	0	Tuba Mutod Trumpot 1	Brass	
060	0	Muted Trumpet 1	DidSS	
	0	Nulea Trumpel 2	Brass	
061	0	Dyn.FrenchHorns	Brass	
\vdash	1 •	Press Section 4	Drass	
000	U	Drass Section 1	Drass	
062	8	Brass Section 2	Drass	
\vdash	16		Brass	
063	0	Synth Brass 1	Brass	
	8	Synth Brass 3	Brass	
064	0	Synth Brass 2	Brass	
	8	Synth Brass 4	Brass	
065	0	Soprano Sax 1	Sax	
	8	Soprano Sax 2	Sax	
	0	Alto Sax 1	Sax	
	1	Alto Okysax	Sax	
066	2	Liscio Sax	Sax	
	8	Hyper Alto Sax	Sax	
	9	Alto Sax 2	Sax	
067	0	Tenor Sax	Sax	
	8	Breathy Tenor	Sax	
068	0	Baritone Sax 1	Sax	
	8	Baritone Sax 2	Sax	
069	0	Oboe	Woodwinds	
070	0	English Horn 1	Woodwinds	
	8	English Horn 2	Woodwinds	
071	0	Bassoon	Woodwinds	
	8	Bassoon 2	Woodwinds	
072	0	Clarinet	Woodwinds	
	8	Bass Clarinet	Woodwinds	
073	0	Piccolo	Pipes	
074	0	Flute Vibrato	Pipes	
0/4	1	Flute	Pipes	
075	0	Recorder	Pipes	
076	0	Panflute Vibrato	Pipes	
010	1	Panflute	Pipes	
077	0	Bottle Blown	Pipes	
078	0	Shakuhaci	Pipes	
079	0	Whistle	Pipes	
080	0	Ocarina Pipes		



PC	CC00	Sound Name	Tvpe
	0	Square Synwave1	Synth Lead
081	8	Sine Wave	Synth Lead
•••	16	Square Synwave2	Synth Lead
	0	Dance Saw Wave	Synth Lead
	1	Saw Synwave 1	Synth Lead
082	8	Saw Synwave 2	Synth Lead
	16	Killer Synth	Synth Lead
083	0	Svn Calliope	Synth Lead
084	0	Chiffer Lead	Synth Lead
	0	Dist.Charang	Synth Lead
085	1	Charang GM	Synth Lead
086	0	Solo Vox	Synth Lead
087	0	5th Saw Synth	Synth Lead
088	0	Bass & Lead	Synth Lead
089	0	Fantasia Pad	Synth Pad
	0	Warm Stereo Pad	Synth Pad
	1	Air Stereo Pad	Synth Pad
090	2	Warmono Pad	Synth Pad
	3	Okywarm Pad	Synth Pad
	8	Rotary Strings	Synth Pad
091	0	Poly Synth Pad	Synth Pad
092	0	Space Voice Pad	Synth Pad
093	0	Bowed Glass Pad	Synth Pad
094	0	Metal Pad	Synth Pad
095	0	Halo Pad	Synth Pad
	0	Sweeping Pad	Synth Pad
090	1	Okysweep Pad	Synth Pad
097	0	Ice Rain	Synth Pad
098	0	Soundtrack	Synth Pad
099	0	Crystal Pad	Synth Pad
100	0	Atmosphere	Synth Pad
101	0	Brightness	Synth Pad
102	0	Goblin	Synth Pad
103	0	Echo Drops	Synth Pad
100	8	Echo Pan	Synth Pad
104	0	Star Theme	Synth Pad
105	0	Sitar	Ethnic
106	0	Banjo	Ethnic
107	0	Shamisen	Ethnic
108	0	Koto	Ethnic
	8	Taisho Koto	Ethnic
109	0	Kalimba	Ethnic
110	0	Bagpipes	Ethnic
111	0	Fiddle	Ethnic
112	0	Shanai	Ethnic
113	0	Tinkle Bell	Percussion
114	0	Agogo	Percussion
115	0	Steel Drums	Ethnic
116	0	Woodblock	Percussion
-	8		Percussion
117	0		Percussion
	8	Concert B-drum	Percussion
118	U	Welodic Toms 1	Percussion
-	8	IVIEIODIC I OMS 2	Percussion
440	0	Synth Drums	Percussion
119	8 C	IK-808 IOMS	Percussion
	9	EI.Percussions	Percussion

PC	CC00	Sound Name	Type
	0	Reverse Cymbal1	SFX
120	1	Reverse Cymbal2	SFX
	0	Gtr Fret Noise	SEX
	1	Gtr. Cut Noise	SFX
121	2	String Slap	SFX
·-·	5	Bass Slide	SFX
	6	Pick Scrape	SFX
	0	Breath Noise	SFX
122	1	FI. Key Ckick	SFX
	0	Seashore	SFX
	1	Rain	SFX
	2	Thunder	SFX
123	3	Wind	SFX
	4	Stream	SFX
	5	Bubbles	SFX
	0	Bird 1	SFX
404	1	Dog	SFX
124	2	Horse Gallop	SFX
	3	Bird 2	SFX
	0	Telephone Ring1	SFX
	1	Telephone Ring2	SFX
125	2	Door Creaking	SFX
125	3	Door Closing	SFX
	4	Scratch	SFX
	5	Wind Chime	SFX
	0	Helicopter	SFX
	1	Car Engine Start	SFX
	2	Car Breaking	SFX
	3	Car Pass	SFX
126	4	Car Crash	SFX
120	5	Police Siren	SFX
	6	Train	SFX
	7	Jet Takeoff	SFX
	8	Starship	SFX
	9	Burst Noise	SFX
	0	Applause	SFX
	1	Laughing	SFX
127	2	Screaming	SFX
· -·	3	Punch	SFX
	4	Heart Beat	SFX
	5	Footstep	SFX
	0	Gun Shot	SFX
128	1	Machine Gun	SFX
	2	Laser Gun	SFX
	3	Explosion	SFX



PC	Drumkit Name	0-127
1	STANDARD SET 1	0
2	STANDARD SET 2	1
3	R&B SET	2
4	HIP-HOP SET	3
5	OKYDRUM SET	4
6	STANDARD SET 3	5
7	STANDARD SET 4	6
8	STANDARD SET 5	7
9	ROOM SET	8
17	POWER SET	16
25	ELECTRONIC SET 1	24
26	TR-808 SET	25
27	DANCE SET 1	26
28	TECHNO SET	27
29	DANCE SET 2	28
30	ELECTRONIC SET 2	29
31	ELECTRONIC SET 3	30
33	JAZZ SET 1	32
34	JAZZ SET 2	33
41	BRUSH SET	40
49	ORCHESTRA SET	48
50	ETHNIC SET 1	49
51	ETHNIC SET 2	50
54	BD & SD SET	53
57	SFX SET	56
128	CM-64/32 SET	127



MIDI	Performance Name	U	SB	T
PC	Perf. Name	PC	Bnk	туре
01	Grand Piano	001	0	single
02	Rock Piano	002	0	single
03	Piano & Strings	001	99	layer
04	Pianopad	002	99	layer
05	Pianovox 1	002	98	layer
06	Pianovox 2	001	98	layer
07	Bass & Piano	003	99	split
08	Honky-Tonky Piano	004	0	single
09	Latin Piano	004	99	layer
10	Electric Grand	003	0	single
11	Chip 80 Atmos	003	98	layer
12	Rodex	005	0	single
13	Electric Mood	005	99	layer
14	FM Piano	006	0	single
15	FM & Pad	006	99	layer
16	Harpsichord	007	0	single
17	Harpsistrings	007	99	single
18	Vibraphone	012	0	single
19	Balafon	013	8	single
20	Drawbar organ	017	0	single
21	60's Organ	017	16	single
22	Rock Organ	019	0	single
23	Organizer	019	99	split
24	Jazz Organ 1	018	0	single
25	Jazz Organ 2	018	1	single
26	Leslie Switch	019	8	single
27	Church Organ	020	0	single
28	Fisa Musette	022	0	single
29	Fisa Italiana	022	8	single
30	Bandoneon	024	0	single
31	Folk Lead	022	99	split
32	Harmonica	023	0	single
33	Nylon	025	0	single
34	Acustica	026	0	single
35	12-Strings	026	8	single
36	Jazz Guitar	027	0	single
37	Jazz & Strings	049	99	split
38	Clean Guitar 1	028	0	single
39	Clean Guitar 2	028	1	single
40	Clean Pad	028	99	laver
41	Hybrid Electric	035	0	single
42	Hybrid Muted	029	0	single
43	Rock Guitar	031	0	single
44	Overdrive	030	0	single
45	Bad Distorsion	085	0	single
46	Violin	041	0	single
47	Viola	042	0	single
48	Cello	043	0	single
40	Contrabass	044	0	single
50	Tremolo strings	045	0	single
50	i enoto se ings	045	5	Single

MIDI	Performance Name	USB		Turno
PC	Perf. Name	PC	Bnk	туре
51	Pizzicato strings	046	0	single
52	Classic Harp	047	0	single
53	Strings	049	0	single
54	Orchestra	049	8	single
55	Vintage 1	051	0	single
56	Vintage 2	052	0	single
57	Chori Aahs	053	0	single
58	Choir Oohs	054	0	single
59	Vibrato Vox	053	8	single
60	Trumpet	057	0	single
61	Mariachi	057	16	single
62	Muted Trumpet	060	0	single
63	Trombone	058	0	single
64	Big Tuba	059	0	single
65	Brassband	062	0	single
66	Analogic Brass	063	0	single
67	French Horns	061	0	single
68	Soprano Sax	065	0	single
69	Sax Alto	066	0	single
70	Sax Folk	066	2	single
71	Tenor Sax	067	0	single
72	Clarinet	072	0	single
73	Oboe	069	0	single
74	Saxopad	089	99	split
75	Flute	074	0	single
76	Pan Flute	076	0	single
77	Pan Atmos	076	99	layer
78	Human Whistle	079	0	single
79	Square Solo	081	0	single
80	Housewaves	082	0	single
81	House combo	082	99	split
82	Saw Synth	082	1	single
83	Superlead	088	0	single
84	Killer Synth	082	16	single
85	Fantasy	089	0	single
86	Warmpad	090	0	single
87	Airpad	090	1	single
88	Space Voice Pad	092	0	single
89	Bowed Pad	093	0	single
90	Metal Pad	094	0	single
91	Voxpad	055	0	single
92	Solo & Pad	090	99	split
93	Polypad	091	0	single
94	Resopad	096	0	single
95	Soundtrack	098	0	single
96	Crystal Pad	099	0	single
97	Atmosphere	100	0	single
98	Brightpad	101	0	single
99	Banjo	106	0	single



SOUND FXs (on CD)	
AlarmClock	No! 1
Applaus1	No! 2
Applaus2	No! 3
Applaus3	NoSignal
Applaus4	Okay 1
Baby_Toy	Okay 2
BottlePop	PhoneDial
Bye Girl	Picture
Bye Long	Prot
Bye Sad	Rain
Carpenter	Ringtone
CityLife	Scissors
CoinFall	Sexygirl
Crowd1	Snoring1
Crowd2	Snoring2
DjScratch	Splash
DoorBell	Swoop
DoorCreek	Throat
Fax	ТосТос
FooFoo	VibroCel
Hello Man	Vinyl 1
KnifeSharp	Vinyl 2
Laser	WaterCloset
Laugh 1	WaterGlass
Laugh 2	Whooosh
Laugh 3	WindChimes
Laugh 4	Woman Ahh
Laugh 5	Woo Hoo
Laugh 6	Wow_Girl
Mmhhh	YesLaugh

INSERT PRESETS
Chorus
Flanger
Phaser
PhaserLite
Tremolo
Auto Wha
Low-Fi
DistRotary
DistDelay
VO Drive
Crunch
Dyna Amp
R-Fier
Metal
Stack
Tweed

MIC MACRO PRESETS
Standard
Ballad
Vintage
Dance Rock

EFX VOICE PRESETS
Woman
Megaphone
Monster
Child

BRIDGE MUSIC (on CD)
01 - Loveshadow - Act Cool (Roman Holiday) - (3.47)
02 - Zapac - Test Drive (3.35)
03 - Nyx - Undercover (3.40)
04 - Jazztunes - BeeKoo Mix (4.13)
05 - Loveshadow - Takin' Yo Time (3.21)
06 - Zapac - Put your hands up (3.37)
07 - Stefsax - Awel (3.05)
08 - George Ellinas - Hornet (4.39)

I

MULTI PERFORMER



Detailed MIDI Implementation

2 ports of 16 channels are provided for a total of 32 channels.

MIDI Message	HEX Code	Description	Compati
			bility
NOTE ON	9nH kk vv	Midi channel n(0-15) note ON #kk(1-127), velocity vv(1-127). vv=0 means NOTE OFF	MIDI
NOTE OFF	8nH kk vv	Midi channel n(0-15) note OFF #kk(1-127), vv is don't care.	MIDI
PITCH BEND	EnH bl bh	Pitch bend as specified by bh bl (14 bits)	GM
		Maximum swing is +/- 1 tone (power-up). Can be changed using « pitch bend sensitivity ». Center position is 00H 40H.	
PROGRAM CHANGE	CnH pp	Program (patch) change. Specific action on channel 10 (n=9) : select	GM/GS
		drumset. Refer to sounds / drumset list. Drumsets can be assigned to	
		other channels (see SYSEX MIDI channel to part assign and part to	
	Dollar	Invitin allocation)	MIDI
AFTERTOUCH		vv pressure value. Effect set using Sys. Ex. 40n 2ph 20n-20n	
CTRL 00	BnH 00H cc	Bank select : Refer to sounds list. No action on drumset	GS/ DREAM
CTRL 01	BnH 01H cc	Modulation wheel. Rate and maximum depth can be set using SYSEX	MIDI
CTRL 05	BnH 05H cc	Portamento time.	MIDI
CTRL 06	BnH 06H cc	Data entry : provides data to RPN and NRPN	MIDI
CTRL 07	BnH 07H cc	Volume (default=100)	MIDI
CTRL 10	BnH 0AH cc	Pan (default=64 center)	MIDI
CTRL 11	BnH 0BH cc	Expression (default=127)	MIDI/GM
CTRL 64	BnH 40H cc	Sustain (damper) pedal	MIDI
CTRL 65	BnH 41H cc	Portamento ON/OFF	MIDI
CTRL 66	BnH 42H CC	Sostenuto pedal	MIDI
CIRL 67	BnH 43H CC	Soft pedal	MIDI
OTRL /1	BnH 4/H CC	TVF Resonnance modify (same as nrph 0121h)	GM/GS
CTRL /2	BnH 48H CC	Env release time modify (same as nrph 0166h)	GM/GS
OTRL 73		Env attack time modify (same as hrph 0163h)	GM/GS
CTRL 74		TVF cuton freq modify (same as hrph 0120h)	GM/GS
CTRL 75		Vibroto roto modify (same as prop 0108b)	GM/GS
		Vibrate depth modify (same as prep 0100h)	GM/GS
CTBL 78	BnH 4EH cc	Vibrato delav modify (same as nron 0104h)	GM/GS
CTBL 84	BnH 54H vv	Portamento control	GS
CTRL 91	BnH 5BH vv	Reverb send level vv=00H to 7FH	GS
CTRL 93	BnH 5DH vv	Chorus send level vv=00H to 7FH	GS
CTRL 94	BnH 5EH vv	Delay send level vy=00H to 7FH	GS
CTRL 98	BnH 62H vv	NRPN low	MIDI
CTRL 99	BnH 63H vv	NRPN high	MIDI
CTRL 100	BnH 64H vv	RPN low	MIDI
CTRL 101	BnH 65H vv	RPN high	MIDI
CTRL 120	BnH 78H 00H	All sound off (abrupt stop of sound on channel n)	MIDI
CTRL 121	BnH 79H 00H	Reset all controllers	MIDI
CTRL 123	BnH 7BH 00H	All notes off	MIDI
CTRL 126	BnH 7EH 00H	Mono on	MIDI
CTRL 127	BnH 7FH 00H	Poly on (default power-up)	MIDI
CTRL CC1	BnH ccH vvH	Assignable Controller 1. cc=Controller number (0-5Fh), vv=Control value (0-7Fh). Control number (ccH) can be set on CC1 CONTROLLER NUMBER (Sys. Ex 40 1x 1F). The resulting effect is determined by CC1 controller function (Sys.Ex. 40 2p 40-4A)	GS
CTRL CC2	BnH ccH vvH	Assignable Controller 2. cc=Controller number (00h-5Fh), vv=control value (0-7Fh). Control number can be set on CC2 CONTROLLER NUMBER (Sys.Ex. 40 1x 20). The resulting effect is determined by CC2 controller function (Sys.Ex.40 2p 50-5A).	GS
RPN 0000H	BnH 65H 00H 64H 00H 06H vv	Pitch bend sensitivity in semitones (default=2)	MIDI/GM
RPN 0001H	BnH 65H 00H 64H 01H 06H vv	Fine tuning in cents (vv=00 -100, vv=40H 0, vv=7FH +100	MIDI
RPN 0002H	BnH 65H 00H 64H 02H 06H vv	Coarse tuning in half-tones (vv=00 -64, vv=40H 0, vv=7FH +64	MIDI
NRPN 0108H	BnH 63H 01H 62H 08H 06H vv	Vibrate rate modify (vv=40H -> no modif)	GS
NRPN 0109H	BnH 63H 01H 62H 09H 06H vv	Vibrate depth modify (vv=40H -> no modif)	GS
NRPN 010AH	BnN 63H 01H 62H 0AH	Vibrate delay modify (vv=40H -> no modif)	GS



	06H vv		
NRPN 0120H	Bnh 63H 01H 62H 20H 06H vv	TVF cutoff freq modify(vv=40H -> no modif)	GS
NRPN 0121H	BnH 63H 01H 62H 21H 06H vv	TVF resonance modify (vv=40H -> no modif)	GS
NRPN 0163H	Bnh 63H 01H 62H 63H 06H vv	Env. attack time modify(vv=40H ->no modif)	GS
NRPN 0164H	BnH 63H 01H 62H 64H 06H vv	Env. decay time modify(vv=40H -> no modif)	GS
NRPN 0166H	BnH 63H 01H 62H 66H 06H vv	Env. release time modif(vv=40H ->no modif)	GS
NRPN 18rrH	BnH 63H 18H 62H rr 06H vv	Pitch coarse of drum instr. note rr in semitones (vv=40H -> no modif) (note 6)	GS
NRPN 1ArrH	BnH 63H 1AH 62H rr 06H vv	Level of drum instrument note rr (vv=00 to 7FH) (note 6)	GS
NRPN 1BrrH	BnH 63H 1BH 62H rr 06H vv	Front/Rear mix of drum instrument note rr (vv=00 to 7FH) (note 6)	DREAM
NRPN 1CrrH	BnH 63H 1CH 62H rr 06H vv	Pan of drum instrument note rr (40H = middle) (note 6)	GS
NRPN 1DrrH	BnH 63H 1DH 62H rr 06H vv	Reverb send level of drum instrument note rr (vv=00 to 7FH) (note 6)	GS
NRPN 1ErrH	BnH 63H 1EH 62H rr 06H vv	Chorus send level of drum instrument note rr (vv=00 to 7FH) (note 6)	GS
NRPN 1FrrH	BnH 63H 1FH 62H rr 06H vv	Delay send level of drum instrument note rr (vv=00 to 7FH) (note 6)	GS
NRPN 38xxH	BnH 63H 38H 62H xx 06H vv	Front/Rear mix of midi channel xxh xxh=0 to 0fh if port 1, xxh=10h to 1Fh if port 2 yv= 0 to 7Fh: 0=all front. 40h=center. 7Fh=all rear	DREAM
NRPN 3840H	BnH 63H 38H 62H 40H 06H vv	Reverb front level (vv=00 to 7Fh)	DREAM
NRPN 3841H	BnH 63H 38H 62H 41H 06H vy	Reverb rear level (vv=00 to 7Fh)	DREAM
NRPN 3842H	BnH 63H 38H 62H 42H 06H vv	Chorus front level (vv=00 to 7Fh)	DREAM
NRPN 3843H	BnH 63H 38H 62H 43H 06H vv	Chorus rear level (vv=00 to 7Fh)	DREAM
NRPN 3844H	BnH 63H 38H 62H 44H 06H vv	Delay front level (vv=00 to 7Fh)	DREAM
NRPN 3845H	BnH 63H 38H 62H 45H 06H vv	Delay rear level (vv=00 to 7Fh)	DREAM
NRPN 3900H	BnH 63H 39H 62H 00H 06H vv	Front Equalizer Low band 0=-12dB, 40H=0dB, 7FH=+12dB	DREAM
NRPN 3903H	BnH 63H 39H 62H 03H 06H vv	Front Equalizer High band 0=-12dB, 40H=0dB, 7FH=+12dB	DREAM
NRPN 3904H	BnH 63H 39H 62H 04H 06H vv	Front Equalizer Low cutoff freq 0=0Hz to 7FH=1.25 kHz	DREAM
NRPN 3907H	BnH 63H 39H 62H 07H 06H vv	Front Equalizer High cutoff freq 0=0Hz to 7FH=5.2 kHz	DREAM
NRPN 390FH	BnH 63H 39H 62H 0FH 06H vv	Front Equalizer ON/OFF 0=OFF, else ON	DREAM
NRPN 3910H	BnH 63H 39H 62H 10H 06H vv	Rear Equalizer Low band 0=-12dB, 40H=0dB, 7FH=+12dB	DREAM
NRPN 3913H	BnH 63H 39H 62H 13H 06H vv	Rear Equalizer High band 0=-12dB, 40H=0dB, 7FH=+12dB	DREAM
NRPN 3914H	BnH 63H 39H 62H 14H 06H vv	Rear Equalizer Low cutoff freq 0=0Hz to 7FH=1.25 kHz	DREAM
NRPN 3917H	BnH 63H 39H 62H 17H 06H vv	Rear Equalizer High cutoff freq 0=0Hz to 7FH=5.2 kHz	DREAM
NRPN 391FH	BnH 63H 39H 62H 1FH 06H vv	Rear Equalizer ON/OFF 0=OFF, else ON	DREAM
Standard Sysex	F0H 7EH 7FH 09H 01H F7H	General MIDI reset (note 4)	GM
Standard Sysex	F0H 7FH 7FH 04H 01H 00H II F7H	Master volume (II=0 to 127, default 127) (note 4). Not reset by GS reset	GM
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H 40H 00H 00H dd dd dd dd xx F7H	Master tune (default dd= 00H 04H 00H 00H) -100.0 to +100.0 cents. Nibblized data should be used (always four bytes). For example, to tune to +100.0 cents, sent data should be 00H 07H 0EH 08H (note 4)	GS
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H 40H 00H 04H vv xx F7H	Master volume (default vv=7FH) (note 4) Not reset by GS reset.	GS
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H 40H 00H 05H vv xx F7H	Master key-shift (default vv=40H, no transpose) (note 4)	GS



SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H	Master pan (default vy=40H, center) (note 4)	
OTOEX	40H 00H 06H vv xx		
01051			
SYSEX	FOH 41H 00H 42H 12H 40H 00H 7FH 00H xx F7H	GS reset (note 4)	GS
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H	Voice reserve :	GS
0102/	40 01H 10H vv1 vv2	vv1= Part 10 (Default $vv=2$)	0.0
	vv3 vv4 vv5 vv6 vv7	vv2 to $vv10 = Part 1$ to 9 (Default $vv=2$)	
	vv8 vv9 vv10 vv11 vv12	vv11 to $vv16$ = Part 11 to 16 (Default $vv=0$) (note 4)	
	vv13 vv14 vv15 vv16 xx		
	F7h		
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H	Reverb type (yy=0 to 7), default = 04H	GS
••••	40H 01H 30H vv xx		
	F7H	00H : Room1 01H : Room2	
		02H : Room3 03H : Hall1	
		04H : Hall2 05H : Plate	
		06H : Delay 07H : Pan delay	
		(note 5)	
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H	Reverb character, default 04H (note 5)	GS
	40H 01H 31H vv xx		
	F7H		
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H	Reverb Pre-LPF, 0 to 7, default 0 (note 5)	GS
	40H 01H 32H vv xx		
	F7H		
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H	Reverb master level, default = 64 (note 5)	GS
	40H 01H 33H vv xx		
	F/H		
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H	Reverb time (note 5)	GS
	40H 01H 34H VV XX		
		Denote della (confluente Oct. (consultante ottante o con 7 (della se)	00
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H	Reverb delay feedback. Only if reverb number=6 or 7 (delays)	GS
	40H 01H 35H VV XX	(note 5)	
SVSEV.		Charus type $(y_{1}y_{2}-0, to, 7)$, default $= 0.2H$	68
STOLA	40H 01H 38H W YY	$\frac{1}{1}$	45
	F7H	00H · Chorus 1 01H · Chorus 2	
		02H : Chorus3 03H : Chorus4	
		04H : Feedback 05H : Flanger	
		06H : Short delay 07H : FB delay	
		(note 5)	
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H	Chorus Pre-LPF, 0 to 7, default = 0 (note 5)	GS
	40H 01H 39H vv xx		
	F7H		
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H	Chorus master level, default = 64 (note 5)	GS
	40H 01H 3AH vv xx		
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H	Chorus feedback (note 5)	GS
	40H 01H 3BH VV XX		
OVOEV		Charus dalay (nota E)	<u></u>
SISEN		Chorus delay (hole 5)	65
	F7H		
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H	Chorus rate (note 5)	GS
STOLA	40H 01H 3DH W YY		
	F7H		
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H	Chorus depth (note 5)	GS
	40H 01H 3EH vv xx		
	F7H		
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H	Chorus send level to reverb, default=0 (note 5)	GS
	40H 01H 3FH vv xx		
	F7H		
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H	Chorus send level to delay, default=0 (note 5)	GS
	40H 01H 40H vv xx		
			00
SYSEX	FUH 41H 00H 42H 12H	Delay type (VV=0 to 9), detault = 04H	GS
	1 /11	$\begin{array}{cccc} 0.011. Delay 1 \\ 0.2H \cdot Delay 3 \\ 0.2H \cdot Delay 4 \end{array}$	
		04H · Pan Delay 1 05H · Pan Delay 2	
		06H : Pan Delay 3 07H · Pan Delay 4	
		08H : Delay to Reverb 09H : Pan Repeat	
		(note 5)	
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H	Delay pre-lpf, 00H to 07H, default 0H (note 5)	GS
	40H 01H 51H vv xx		



	F/H		
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H 40H 01H 52H vv xx F7H	Delay time center (note 5)	GS
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H 40H 01H 53H vv xx F7H	Delay time ratio left (0Ch=50%, 18H=100%, 30H=200%,) (note 5)	GS
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H 40H 01H 54H vv xx F7H	Delay time ratio right (0Ch=50%, 18H=100%, 30H=200%,) (note 5)	GS
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H 40H 01H 55H vv xx F7H	Delay level center (note 5)	GS
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H 40H 01H 56H vv xx F7H	Delay level left (note 5)	GS
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H 40H 01H 57H vv xx F7H	Delay level right (note 5)	GS
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H 40H 01H 58H vv xx F7H	Delay level (note 5)	GS
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H 40H 01H 59H vv xx F7H	Delay feedback (note 5)	GS
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H 40H 01H 5AH vv xx F7H	Delay send level to reverb (note 5)	GS
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H 40H 1pH 02H nn xx F7H	MIDI channel to part assign, p is part (0 to 15), nn is MIDI channel (0 to 15, 16=OFF). This SYSEX allows to assign several parts to a single MIDI channel or to mute a part. Default assignment : part MIDI channel 0 9 1-9 0-8 10-15 10-15	GS
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H 40H 1pH 15H vv xx F7H	Part to rhythm allocation, p is part (0 to 15), vv is 00 (sound part) or 01 (rhythm part). This SYSEX allows a part to play sound or drumset. There is no limitation of the number of parts playing drumset. Default assignment : part 0 plays drums (default MIDI channel 9) all other parts play sound. (note 3)	GS
		(
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H 40H 1pH 40H v1 v2 v12 xx F7H	Scale tuning, p is part (0 to 15), v1 to v12 are 12 semi-tones tuning values (C, C#, D, A#, B), in the range -64 (00H) 0 (40H) +63(7FH) cents. This SYSEX allows non chromatic tuning of the musical scale on a given part. Default v1, v2, ,v12 = 40H, 40H,,40H (chromatic tuning). Scale tuning has no effect if the part is assigned to a rhythm channel or if the sound played is not of chromatic type. (note 3)	GS
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H 40H 1pH 40H v1 v2 v12 xx F7H F0H 41H 00H 42H 12H 40H 1pH 1AH vv xx F7H	Scale tuning, p is part (0 to 15), v1 to v12 are 12 semi-tones tuning values (C, C#, D, A#, B), in the range -64 (00H) 0 (40H) +63(7FH) cents. This SYSEX allows non chromatic tuning of the musical scale on a given part. Default v1, v2,, v12 = 40H, 40H,,40H (chromatic tuning). Scale tuning has no effect if the part is assigned to a rhythm channel or if the sound played is not of chromatic type. (note 3) Velocity slope from 00H to 7FH (default = 40H) (note 3)	GS GS
SYSEX SYSEX SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H 40H 1pH 40H v1 v2 v12 xx F7H F0H 41H 00H 42H 12H 40H 1pH 1AH vv xx F7H F0H 41H 00H 42H 12H 40H 1pH 1BH vv xx F7H	Scale tuning, p is part (0 to 15), v1 to v12 are 12 semi-tones tuning values (C, C#, D, A#, B), in the range -64 (00H) 0 (40H) +63(7FH) cents. This SYSEX allows non chromatic tuning of the musical scale on a given part. Default v1, v2, ,v12 = 40H, 40H,,40H (chromatic tuning). Scale tuning has no effect if the part is assigned to a rhythm channel or if the sound played is not of chromatic type. (note 3) Velocity slope from 00H to 7FH (default = 40H) (note 3) Velocity offset from 00H to 7FH (default = 40H) (note 3)	GS GS GS
SYSEX SYSEX SYSEX SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H 40H 1pH 40H v1 v2 v12 xx F7H F0H 41H 00H 42H 12H 40H 1pH 1AH vv xx F7H F0H 41H 00H 42H 12H 40H 1pH 1BH vv xx F7H F0H 41H 00H 42H 12H 40H 1pH 1FH vv xx F7H	Scale tuning, p is part (0 to 15), v1 to v12 are 12 semi-tones tuning values (C, C#, D, A#, B), in the range -64 (00H) 0 (40H) +63(7FH) cents. This SYSEX allows non chromatic tuning of the musical scale on a given part. Default v1, v2,, v12 = 40H, 40H,,40H (chromatic tuning). Scale tuning has no effect if the part is assigned to a rhythm channel or if the sound played is not of chromatic type. (note 3)Velocity slope from 00H to 7FH (default = 40H) (note 3)CC1 Controller number (00-5FH) (default = 10H) (note 3)	GS GS GS
SYSEX SYSEX SYSEX SYSEX SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H 40H 1pH 40H v1 v2 v12 xx F7H F0H 41H 00H 42H 12H 40H 1pH 1AH vv xx F7H F0H 41H 00H 42H 12H 40H 1pH 1BH vv xx F7H F0H 41H 00H 42H 12H 40H 1pH 1FH vv xx F7H F0H 41H 00H 42H 12H 40H 1pH 1FH vv xx F7H	 Scale tuning, p is part (0 to 15), v1 to v12 are 12 semi-tones tuning values (C, C#, D, A#, B), in the range -64 (00H) 0 (40H) +63(7FH) cents. This SYSEX allows non chromatic tuning of the musical scale on a given part. Default v1, v2,, v12 = 40H, 40H,,40H (chromatic tuning). Scale tuning has no effect if the part is assigned to a rhythm channel or if the sound played is not of chromatic type. (note 3) Velocity slope from 00H to 7FH (default = 40H) (note 3) CC1 Controller number (00-5FH) (default = 10H) (note 3) CC2 Controller number (00-5FH) (default = 11H) (note 3) 	GS GS GS GS
SYSEX SYSEX SYSEX SYSEX SYSEX SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H 40H 1pH 40H v1 v2 v12 xx F7H F0H 41H 00H 42H 12H 40H 1pH 1AH vv xx F7H F0H 41H 00H 42H 12H 40H 1pH 1BH vv xx F7H F0H 41H 00H 42H 12H 40H 1pH 1FH vv xx F7H F0H 41H 00H 42H 12H 40H 1pH 20H vv xx F7H F0H 41H 00H 42H 12H 40H 1pH 20H vv xx F7H	 Scale tuning, p is part (0 to 15), v1 to v12 are 12 semi-tones tuning values (C, C#, D, A#, B), in the range -64 (00H) 0 (40H) +63(7FH) cents. This SYSEX allows non chromatic tuning of the musical scale on a given part. Default v1, v2,, v12 = 40H, 40H,,40H (chromatic tuning). Scale tuning has no effect if the part is assigned to a rhythm channel or if the sound played is not of chromatic type. (note 3) Velocity slope from 00H to 7FH (default = 40H) (note 3) CC1 Controller number (00-5FH) (default = 10H) (note 3) CC2 Controller number (00-5FH) (default = 11H) (note 3) Mod pitch control (-24,+24 semitone) (default = 40H) (note 3) 	GS GS GS GS GS GS
SYSEX SYSEX SYSEX SYSEX SYSEX SYSEX SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H 40H 1pH 40H v1 v2 v12 xx F7H F0H 41H 00H 42H 12H 40H 1pH 1AH vv xx F7H F0H 41H 00H 42H 12H 40H 1pH 1BH vv xx F7H F0H 41H 00H 42H 12H 40H 1pH 1FH vv xx F7H F0H 41H 00H 42H 12H 40H 1pH 20H vv xx F7H F0H 41H 00H 42H 12H 40H 2pH 00H vv xx F7H F0H 41H 00H 42H 12H 40H 2pH 01H vv xx F7H	 Scale tuning, p is part (0 to 15), v1 to v12 are 12 semi-tones tuning values (C, C#, D, A#, B), in the range -64 (00H) 0 (40H) +63(7FH) cents. This SYSEX allows non chromatic tuning of the musical scale on a given part. Default v1, v2,, v12 = 40H, 40H,,40H (chromatic tuning). Scale tuning has no effect if the part is assigned to a rhythm channel or if the sound played is not of chromatic type. (note 3) Velocity slope from 00H to 7FH (default = 40H) (note 3) Velocity offset from 00H to 7FH (default = 40H) (note 3) CC1 Controller number (00-5FH) (default = 10H) (note 3) CC2 Controller number (00-5FH) (default = 11H) (note 3) Mod pitch control (-24,+24 semitone) (default = 40H) (note 3) Mod tvf cutoff control (default = 40H) (note 3) 	GS GS GS GS GS GS GS



SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H 40H 2pH 03H vv xx 57H	Mod Ifo1 rate control (default = 40H). n is don't care. Rate is common on all channels	GS
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H 40H 2pH 04H vv xx F7H	Mod Ifo1 pitch depth (0-600 cents) (default=0AH) (note 3)	GS
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H 40H 2pH 05H vv xx F7H	Mod Ifo1 tvf depth (default = 0H) (note 3)	GS
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H 40H 2pH 06H vv xx F7H	Mod Ifo1 tva depth (0-100%) (default = 0H) (note 3)	GS
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H 40H 2pH 10H vv xx F7H	Bend pitch control (-24,+24 semitone) (default = 42H) (note 3)	GS
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H 40H 2pH 11H vv xx F7H	Bend tvf cutoff control (default = 40H) (note 3)	GS
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H 40H 2pH 12H vv xx F7H	Bend Amplitude control (-100%-+100%) (default=40H) (note 3)	GS
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H 40H 2pH 14H vv xx F7H	Bend Ifo1 pitch depth (0-600 cents) (default=00H) (note 3)	GS
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H 40H 2pH 15H vv xx F7H	Bend Ifo1 tvf depth (default = 0H) (note 3)	GS
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H 40H 2pH 16H vv xx F7H	Bend Ifo1 tva depth (0-100%) (default = 0H) (note 3)	GS
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H 40H 2pH 20H vv xx F7H	CAF pitch control (-24,+24 semitone) (default = 40H) (note 3)	GS
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H 40H 2pH 21H vv xx F7H	CAF tvf cutoff control (default = 40H) (note 3)	GS
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H 40H 2pH 22H vv xx F7H	CAF Amplitude control (-100%-+100%) (default=40H) (note 3)	GS
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H 40H 2pH 24H vv xx F7H	CAF lfo1 pitch depth (0-600 cents) (default=00H) (note 3)	GS
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H 40H 2pH 25H vv xx F7H	CAF lfo1 tvf depth (default = 0H) (note 3)	GS
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H 40H 2pH 26H vv xx F7H	CAF Ifo1 tva depth (0-100%) (default = 0H) (note 3)	GS
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H 40H 2pH 40H vv xx F7H	CC1 pitch control (-24,+24 semitone) (default = 40H) (note 3)	GS
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H 40H 2pH 41H vv xx F7H	CC1 tvf cutoff control (default = 40H) (note 3)	GS
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H 40H 2pH 42H vv xx F7H	CC1 Amplitude control (-100%-+100%) (default=40H) (note 3)	GS
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H 40H 2pH 44H vv xx F7H	CC1 lfo1 pitch depth (0-600 cents) (default=00H) (note 3)	GS
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H 40H 2pH 45H vv xx F7H	CC1 lfo1 tvf depth (default = 0H) (note 3)	GS
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H 40H 2pH 46H vv xx F7H	CC1 lfo1 tva depth (0-100%) (default = 0H) (note 3)	GS
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H 40H 2pH 50H vv xx F7H	CC2 pitch control (-24,+24 semitone) (default = 40H) (note 3)	GS
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H 40H 2pH 51H vv xx F7H	CC2 tvf cutoff control (default = 40H) (note 3)	GS
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H 40H 2pH 52H vv xx	CC2 Amplitude control (-100%-+100%) (default=40H) (note 3)	GS



	F7H		
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H 40H 2pH 54H vv xx	CC2 Ifo1 pitch depth (0-600 cents) (default=00H) (note 3)	GS
	F/H		
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H 40H 2pH 55H vv xx F7H	CC2 Ifo1 tvf depth (default = 0H) (note 3)	GS
SYSEX	F0H 41H 00H 42H 12H 40H 2pH 56H vv xx F7H	CC2 lfo1 tva depth (0-100%) (default = 0H) (note 3)	GS

- Notes: 1. NRPN sending method : CTRL#99=high byte, CTRL#98=low byte, CTRL#6=vv. Example : NRPN 0108h = 40h -> CTRL#99=1, CTRL#98=8, CTRL#6=64.
 - 2. x or xx means « don't care »
 - 3. Cross system exclusive : Address can be 040h xxh xxh or 050h xxh xxh If addresse=040h xxh xxh : system exclusive applies to midi port 1 (midi channels 0-Fh) if received on midi port1, applies to midi port 2 (midi channels 10-1Fh) if received on midi port 2. If addresse=050h xxh xxh, cross system exclusive : applies to port 2 if received on port1, applies to port 1 if received on port2
 A New areas and any applying applying apply on receiving port 1.
 - Non cross system exclusive applying only on receiving port : System exclusive applies to midi port 1 (midi channels 0-Fh) if received on midi port1. System exclusive applied to midi port 2 (midi channels 10-1Fh) if received on midi port2.
 - Non cross system exclusive applying on both ports : System exclusive will be applied to all midi channels (0-1Fh). Can be received on port 1 or port 2 indifferently.

This is the case for all system exclusive concerning reverb and chorus because reverb and chorus are the same for both ports 1 and 2.

- 6. Drumset edit Nrpn : 4 different drumset edit tables are implemented :
 - 1 for midi port 1 channel 10
 - 1 for midi port 2 channel 10
 - 1 for midi port 1 channels 1-9 or 11-16 : for all these channels, edit table is the same
 - 1 for midi port 2 channels 1-9 or 11-16 : for all these channels, edit table is the same



Jedes Gerät von MIDITEMP wird einzeln geprüft und einer vollständigen Funktionskontrolle unterzogen. Die Verwendung ausschließlich hochwertigster Bauteile erlaubt die Gewährung von zwei Jahren Garantie. Als Garantienachweis dient der Kaufbeleg / Quittung. Schäden, die durch unsachgemäßen Einbau oder unsachgemäße Behandlung entstanden sind, unterliegen nicht der Garantie und sind daher bei Beseitigung kostenpflichtig. Schadenersatzansprüche jeglicher Art, insbesondere von Folgeschäden, sind ausgeschlossen. Eine Haftung über den Warenwert des Gerätes hinaus ist ausgeschlossen. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Firma MIDITEMP GmbH.

MIDITEMP GmbH	Tel: +49 (89) 97 880 38 60
Semmelweisstraße 8	Fax: +49 (89) 97 880 38 69
D-82152 Planegg	Email: gmbh@miditemp.de

Wir:

MIDITEMP GmbH Semmelweisstraße 8 82152 Planegg erklären in alleiniger Verantwortung, dass das hier beschriebene Gerät mit den folgenden Normen und Richtlinien übereinstimmt:

2004/108/EGElektromagnetische Verträglichkeit (EMV)2006/95/ECLow Voltage Direktive

Planegg, 23. 05. 2012 Christof Mallmann, Geschäftsführer

Bei einer nicht von uns genehmigten Änderung des Gerätes verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Das Produkt wurde konform zur Richtlinie 2002/95/EC gefertigt.

Nach dem Elektro- und Elektronikgesetz (EG Richtlinie 2003/108/ EG) sind Besitzer von Altgeräten gesetzlich gehalten, das Altgerät getrennt vom Hausmüll zu entsorgen. Helfen Sie bitte mit und leisten einen Beitrag zum Umweltschutz.

Weitere Informationen zur Entsorgung dieses Gerätes erhalten Sie beim nächstgelegenen Wertstoffhof.

Um höchste Qualität zu gewährleisten, werden die Geräte von MI-DITEMP immer dem aktuellen Stand der Technik angepasst. Erforderliche Änderungen in Konstruktion und Schaltung werden ohne Ankündigung vorgenommen. Technische Daten und Erscheinungsbild können daher von der vorliegenden Bedienungsanleitung abweichen.

Alle in dieser Anleitung verwendeten Warenzeichen und eingetragenen Marken sind Eigentum der jeweiligen Inhaber.

Diese Anleitung ist urheberrechtlich geschützt. Jede Vervielfältigung bzw. jeder Nachdruck, auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung der Firma MIDITEMP GmbH gestattet. Dies gilt auch für die verwendeten Bilder und Grafiken. Garantie

CE-Konformität

RoHS-Konformität



Altgeräteentsorgung



Stand der Technik

Warenzeichen

Urheberrecht



Im Vertrieb der MIDITEMP GmbH Semmelweisstraße 8 D-82152 Planegg

www.miditemp.de

TEL +49 (89) 97 880 38 60 E-Mail gmbh@miditemp.de Diese Bedienungsanleitung wurde mit größter Sorgfalt verfasst und kontrolliert. Alle in dieser Anleitung enthaltenen Informationen, als auch die Angaben zu den Produkten, auf die sie sich beziehen, können jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Erwähnungen von Namen, Produkten und Firmen haben lediglich den Zweck, den Gebrauch der hier beschriebenen Produkte zu erläutern. Angeführte Namen, Logos und Markenzeichen sind Eigentum des jeweiligen Eigentümers. Alle Rechte sind vorbehalten und kein Teil dieser Anleitung darf ohne vorherige schriftliche Zustimmung der MIDITEMP GmbH in irgendeiner Form oder Weise reproduziert werden.

© MIDITEMP GmbH, 5.2012